

VORLESUNGSVERZEICHNIS FB 1

SOMMERSEMESTER 2022

Vorlesungszeit: 04.04.-15.07.02.2022

Fachbereich 1

Ausbildungsbereiche: Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA) und Dirigieren
Instrumentalpädagogik (IP)
Kirchenmusik
Historische Interpretationspraxis (HIP)

*Stand: 12.04.2022

*ACHTUNG

Das Vorlesungsverzeichnis erhält zu einem späteren Zeitpunkt Änderungen und Ergänzungen. Vor allem die Raumangaben werden noch geändert oder ergänzt. Bitte schauen Sie regelmäßig auf der Homepage nach Update-Versionen! Die jeweils neuen Änderungen werden farbig hinterlegt.

Änderungen und Korrekturhinweise bitte an:

Susanne Kastka / Assistenz der Geschäftsführung FB 1

T +49 (0)69 154 007 106

E susanne.kastka@hfmdk-frankfurt.de

→ **Corona-Infos, Regelungen & FAQs:** [Corona-Infos \(hfmdk-frankfurt.de\)](https://www.hfmdk-frankfurt.de)

→ Die Lehrveranstaltungen zu **Musikwissenschaft, Musiktheorie, Musikpädagogik & Hörschulung** finden sich im Vorlesungsverzeichnis des Fachbereichs 2 ([Vorlesungsverzeichnisse \(hfmdk-frankfurt.de\)](https://www.hfmdk-frankfurt.de))

Kontakt Daten FB 1

Dekanin Sprechstunde	Prof. Angelika Merkle nach Vereinbarung Tel.: 069-154007-290 Mail: Angelika.Merkle@hfmdk-frankfurt.de	A 150-158
Prodekan Sprechstunde	Prof. Tim Vogler nach Vereinbarung Tel.: 069-154007-290 Mail: tim.vogler@hfmdk-frankfurt.de	A 150-158
Geschäftsführer Sprechstunde	Dr. Anatol Stefan Riemer nach Vereinbarung Tel.: 069-154007-535 Mail: Anatol.Riemer@hfmdk-frankfurt.de	A 150-158
Lehr- und Studienmanagement FB 1 / Chor- und Orchesterbüro / stellv. Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte	Lisa Beck Tel.: 069-154007-290 Mail: lisa.beck@hfmdk-frankfurt.de	A 150-158
Dekanatsbüro Assistenz der Geschäftsführung	Susanne Kastka Tel.: 069-154007-106 Mail: Susanne.Kastka@hfmdk-frankfurt.de	A 150-158
Vertrauensdozentin für alle Fachbereiche Sprechstunde	Vertretung: Prof. Stefanie Köhler nach Vereinbarung über: Stefanie.Koehler@hfmdk-frankfurt.de	
Vertrauensdozentin der Studienstiftung des deutschen Volkes	Prof. Angelika Merkle Sprechstunde n.V. über: Angelika.Merkle@hfmdk-frankfurt.de	A 204
Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte für FB 1 Sprechstunde	Flóra Fábri nach Vereinbarung über: Flora.Fabri@hfmdk-frankfurt.de	

Prüfungstermine für Hauptfachprüfungen im Sommersemester 2022

Eignungsprüfungen (unterrichtsfrei)	20.-25.06.2022
1. Prüfungswoche	04.-08.07.2022
2. Prüfungswoche	11.-15.07.2022
Aufnahmeprüfung Konzertexamen	15.07.2022

1. Ausbildungsbereich Künstlerische Ausbildung

Instrumentalausbildung und Dirigieren

Ausbildungsdirektor Sprechstunde	Prof. Florian Hölscher nach Vereinbarung	A 150-158
Stellv. Ausbildungsdirektor Sprechstunde	Prof. Erik Schumann nach Vereinbarung	A 150-158

Einzelunterricht wird in der Regel nicht im Vorlesungsverzeichnis aufgeführt, da hierfür eine gesonderte Beantragung erfolgt oder dieser verpflichtend zugeteilt wird.

Prüfungsvorbereitung (schriftlicher Teil)

Schreibwerkstatt – Wissenschaftliches Arbeiten lernen, üben, festigen Seminar und Übung Modulzuordnung: Zusatzangebot Der Kurs findet 14-täglich , jeweils 4-stündig statt. Die Termine werden zu Beginn der Veranstaltung festgelegt. In welcher Form das Seminar stattfinden wird (digital/Präsenz), wird zeitnah bekanntgegeben.	Natascha Honsowitz	Mi 10.00-14.00 Uhr (c.t.) <u>Beginn:</u> 06.04.2022 Anmeldungen mit Namen und Nennung des Studiengangs bitte bis spätestens 28.03.2022 an: Natascha.Honsowitz@hfmdk-frankfurt.de	Digital / Präsenz
---	-----------------------	---	----------------------

Wissenschaftliches Arbeiten bzw. Schreiben ist ein wichtiger Bestandteil jedes Studiums. In dieser Veranstaltung werden von Grund auf die Basics (wie z.B. das Zitieren oder Grundlagen des wissenschaftlichen Schreibens etc.) sowie weitere relevante Faktoren des wissenschaftlichen Arbeitens und Schreibens thematisiert, aufgefrischt, geübt und gefestigt. Neben Themeneinführungen ist viel Raum das Gelernte anhand von Übungen anzuwenden und den Umgang damit zu stärken. Ziel der Veranstaltung ist es zum einen Sicherheit im Umgang mit wissenschaftlichen Arbeitstechniken zu erlangen und zum anderen einen kompakten Leitfaden über das Semester zu erarbeiten, der als Nachschlagewerk das Schreiben einer Abschlussarbeit oder einer Hausarbeit erleichtert. Die Veranstaltung ist offen für alle Interessierten (mit oder ohne Vorerfahrung), die in ihrem Studium eine wissenschaftliche Abschlussarbeit oder Hausarbeit schreiben wollen und ihre Kenntnisse in diesem Bereich gerne erweitern bzw. festigen möchten. In diesem Seminar kann zudem ein Teilnahmenachweis erworben werden.

Literatur:

- Bohl, Thorsten (2008). Wissenschaftliches Arbeiten im Studium der Pädagogik. Arbeitsprozesse, Referate, Hausarbeiten, mündliche Prüfungen und mehr . . Studentexte für das Lehramt, Bd. 17. Weinheim und Basel: Beltz Verlag.
- Ebster, Claus; Stalzer, Lieselotte (2017). Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler. (5. Auflage). Wien: Facultas Verlags- und Buchhandels AG.
- Franck, Norbert; Stary, Joachim (2013). Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens. Eine praktische Anleitung. (17. Auflage). Paderborn: Verlag Ferdinand Schöningh GmbH & Co. KG.
- Karmasin, Matthias; Ribing, Rainer (2019). Die Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten. Ein Leitfaden für Facharbeiten/VWA, Seminararbeiten, Bachelor-, Master- und Magisterarbeiten sowie Dissertationen. (10. Auflage). Wien: Facultas Verlags- und Buchhandels AG.
- Preißner, Andreas (2012). Wissenschaftliches Arbeiten. Internet nutzen – Text erstellen – Überblick behalten. (3. Auflage). München: Oldenbourg Wissenschaftsverlag GmbH.

Orchesterstudien

Orchesterstudien Violine BA KIA, Modul I (Künstlerische Hauptfächer), 3.-4. Semester sowie 5.-8. Semester Künstlerisches Profil Master KIA, Profil Orchesterausbildung, Modul II (Ergänzungsfächer), 1.-4. Semester	Wilken Ranck / Ingo de Haas	Mo 14:00-16:00	A 206
Orchesterstudien Viola Orchesterstudien Violoncello Orchesterstudien Kontrabass Orchesterstudien Flöte Orchesterstudien Oboe Orchesterstudien Klarinette	Nickel Krams Ruge Belmar Strobel - Workshops -	n.V. n.V. n.V. n.V. n.V.	n.V. n.V. n.V. n.V. n.V.
Orchesterstudien Fagott	Karsten Przybyl	Mo	n.V.
Orchesterstudien Horn	Thomas Bernstein	Mo 10.00-14.00 Uhr / Do 14.00-18.00 Uhr	A 315 A 103
Orchesterstudien Trompete BA KIA, Modul I (Künstlerische Hauptfächer), 3.-4. Semester sowie 5.-8. Semester Künstlerisches Profil Master KIA, Profil Orchesterausbildung, Modul II (Ergänzungsfächer), 1.-4. Semester	Stefan Ruf	nach Vereinbarung: stefanruf-trompete@web.de	A 207 A 206 A 522 A 103

Kammermusik / Ensemblespiel

Streicherkammermusik	Prof. Tim Vogler	Mo 10:00-22:00 Di 10:00-16:00 Di 16:00-21:00 Mi 09:00-16:00 Mi 16:00-20:00 Fr 10:00-18:00	A 204 A 015 A 204 A 015 B 135 A 204
Klavierkammermusik MA-Klavierkammermusik und KE	Prof. Angelika Merkle	Di 10.00-16.00 Uhr Mi 10.00-18.00 Uhr Do 10.00-18.00 Uhr	A 204 A 204 A 204
Klavierkammermusik / Instrumentalkorrepitition BA KIA + MA KIA sowie MA IP	Prof. Hansjacob Staemmler	Mo 11.00-20.00 Uhr Di 09.00-20.00 Uhr Mi 09.00-20.00 Uhr Do 09.00-15.00 Uhr	B 105 B 105 B 105 B 105

Hochschulorchester und Dirigieren

Dirigier-Unterricht	Prof. Vassilis Christopoulos	Di 09.30-18.00 Uhr Mi 09.30-18.00 Uhr	B 203 A 207
----------------------------	---------------------------------	--	----------------

Hochschulorchester	Prof. Vassilis Christopoulos	aktuelle Projekte s. Homepage der HfMDK unter Studium → Symphonieorchester der HfMDK (hfmdk-frankfurt.de)	Siehe Probenplan
---------------------------	------------------------------	---	------------------

Praxis Neue Musik

Beratung Neue Musik Einzelunterricht Für diese Veranstaltung können je nach Arbeitsaufwand 1-2 CP im Wahlkatalog erworben werden.	Prof. Lucas Fels	Termine nach Vereinbarung: lucasfels@gmail.com	n.V.
Kammer- und Ensemblemusik 20. Jahrhundert BA KIA, Modul V (Wahlfächer), Kammermusik bzw. Neue Musik MA KIA, Modul IV (Wahlfächer), Kammermusik bzw. Neue Musik	Prof. Lucas Fels	Termine nach Vereinbarung: lucasfels@gmail.com	n.V.
Praxis Neue Musik Bachelor KIA, Modul I (Künstlerische Hauptfächer), Pflichtveranstaltung 4. Semester	Prof. Lucas Fels	Termine nach Vereinbarung: lucasfels@gmail.com	n.V.
Inhalt: Zeitgenössische Spieltechniken in Solostücken und kleinbesetzter Kammermusik, aktuelle Notationsformen (z.B. graphische Partituren), Noteneinrichtung und Einstudierung von "komplizierten" rhythmischen Strukturen, Hör- und Spielübungen bei Mikrotonalität, offene Form - Interpretation am Übergang zur Improvisation usw.			

Vorspieltraining

Vorspielpraxis Gitarre BA Modul I,3 MA KIA Modul II,1 MA IP Modul I,3 Wahlbereich Credit Points für mindestens 4 aktive Teilnahmen	Prof. Christopher Brandt	Di 9:15-10:30 Anmeldung mit Titel und Dauer des betreffenden Stückes spätestens am Vorabend an: christopher.brandt@hfmdk-frankfurt.de	A 206
Das Angebot richtet sich an alle Studierenden der HfMDK mit Hauptfach Gitarre. Für eine Kreditierung in den unten aufgeführten Modulen ist eine regelmäßige aktive und passive Teilnahme erforderlich.			

Didaktik und Methodik des Hauptfachs, Lehrproben, Instrumentalpädagogik

s. Angebote in diesem Vorlesungsverzeichnis unter: **Ausbildungsbereich Instrumentalpädagogik**

Vermittlung / Konzertpädagogik

Musikvermittlung I Bachelor KIA Pädagogisches Profil, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 4.+8. Sem. Bachelor KIA Dirigieren Orchester, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 7. Sem. Bachelor KIA Künstlerisches Profil, Master KIA und Master Kammermusik, Modul V (Wahlkatalog), 10. Vermittlung und Konzertpädagogik	Prof. Lucas Fels	Nach Vereinbarung unter: lucasfels@gmail.com	n.V.
Inhalt: Theoretische Auseinandersetzung und parallel dazu praktische Übung anhand konkreter Themen und Stücke: - Welche Rolle spielt "klassische" Musik heute in der Gesellschaft? Spielt sie überhaupt noch eine? - Ich muss ein Stück spielen. Und was gehört zur Interpretation, was muss ich wissen, wenn ich das "vermitteln" will/muss? - Wer hört was? - Womit und wie weit kann ich das Hören des Publikums beeinflussen? - Begriffe im interdisziplinären Gefüge - Gibt es Qualitätskriterien für Musik(stücke)?			

Berufsfeldorientierung

Berufsfeldorientierung I Bachelor KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 3./4. Semester - schriftliche Semesterarbeit Individualberatung: Workshop für alle Studierende: Anmeldung und Fragen bitte an: kathrin@hauserschmolck.com	Kathrin Hauser-Schmolck / Dr. Axel Roggatz Nach Vereinbarung:	01. April 2022: 01. Juli 2022: 1. Juli 2022: 09.00-12.00 Uhr	A 119 + A 120 Sophienstraße R5 + R11 Sophienstraße R5
---	--	---	---

Berufsfeldorientierung II Music Career Development – von der Hochschule in den Arbeitsmarkt Geld & Steuern & Recht: Individualberatungen: BA KIA: Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 7./8. Semester, Künstlerisches und Pädagogisches Profil Pflichtbestandteile: 3 von 5 möglichen Workshops BA Gesang: Pflicht (Schein): 1 von 4 möglichen Workshops	Kathrin Hauser-Schmolck / Dr. Axel Roggatz Nach Vereinbarung:	02. April 2022: 2. April: 1. oder 2. Juli: 09.00-12.30 Uhr	A 207 A 207 + A 119 Sophienstraße R5 + R11
---	--	---	---

Anmeldung und Fragen bitte an: kathrin@hauserschmolck.com			
<p>Das Seminar findet über zwei Semester verteilt in Blöcken statt, an denen die Themen mittels Vortrag und Gruppenarbeit vermittelt und erprobt werden. Alle Teilnehmer*innen erhalten zusätzlich Individualberatung.</p> <p>Ziel ist anhand konkreter Wünsche und Projekte der Studierenden die Facetten des Musikmarkts verständlich zu machen und einen individuellen Weg für eine Musiker*innenlaufbahn zu entwickeln. Nicht fertige Konzepte werden präsentiert, sondern praktische Hilfe zur Selbsthilfe geübt.</p>			

Partiturspiel

Partiturspiel Einzelunterricht MA Solorepetition MA KIA Klavier, Modul II (Ergänzungsfächer), 1. und 2. Semester	Dr. Hartwig Lehr	Di 09.30-19.30 Uhr	B 211
--	---------------------	--------------------	-------

Blattspiel Klavier Tutorium Nebenfach Offen für Lehramt-Studierende und Interessierte aus künstlerischen und künstlerisch-pädagogischen Studiengängen	Markus Philipper	Anmeldung und Terminvereinbarung unter: markus.philipper@web.de	n.V.
---	------------------	---	------

Blattspiel am Klavier stellt eine wichtige Kompetenz dar: In unvorhergesehenen und ungeplanten Unterrichtssituationen, in Chor- und Orchesterproben und in der AG-Arbeit gilt es, spontan, souverän und flexibel agieren zu können. Da die Blattspielkompetenzen innerhalb des curricularen Rahmens nicht immer im wünschenswerten Umfang vermittelt werden können, soll das Tutorium Blattspiel – vor allen Dingen für Studierende des Nebenfachs Klavier – eine ergänzende Unterstützung bieten.

Bewegungslehre

Siehe **5. Fächerübergreifende Angebote** am Ende des Vorlesungsverzeichnisses

Hochschulchor

Hochschulchor voraussichtlich ca. 60 Personen Kein Vorsingen	Prof. Florian Lohmann	Programm: siehe Probenplan online unter Hochschulchor und Kammerchor (hfmdk-frankfurt.de)	Siehe Probenplan
<p>Aufgrund der Pandemie ist eine Anmeldung vorab erforderlich. Entnehmen Sie die Informationen zur Anmeldung bitte dem Probenplan.</p> <p>aktuelle Projekte s. Homepage der HfMDK unter: Studieren → Ensembles der HfMDK → Chor und Kammerchor</p>			

Kammerchor

Kammerchor voraussichtlich ca. 32 Personen Nur nach Vorsingen	Prof. Florian Lohmann	Programm: siehe Probenplan online unter Hochschulchor und Kammerchor (hfmdk-frankfurt.de)	Siehe Probenplan
<p>Vorsingen: Montag, 04.04.2022</p> <p>Bitte melden Sie sich zu dem Vorsingen bis spätestens Donnerstag, 31.03.22 per E-Mail beim Chorbüro an: Lisa.Beck@hfmdk-frankfurt.de</p> <p>Ehemalige Kammerchormitglieder melden sich bitte auch bis spätestens Donnerstag, 31.03.22 per Mail beim Chorbüro an, falls sie wieder mitmachen möchten. Ein Anspruch auf Mitwirkung besteht jedoch nicht.</p> <p>aktuelle Projekte s. Homepage der HfMDK unter: Studieren → Ensembles der HfMDK → Chor und Kammerchor</p>			

Theoriefächer

Hörschulung		s. auch VLV FB 2	
Vorkurs Hörschulung Für immatrikulierte Studierende der Fachbereiche 1 & 3, die bei der Eignungsprüfung den Hörfähigkeitstest nicht bestanden haben	Matthias Vögeli / Hervé Laclau	Mo 10.00-19.30 Uhr Mi 14.00-19.00 Uhr Fr 10.00-17.30 Uhr	A 210
Wahlfach Hörschulung Master KIA, Wahlfächer	Matthias Vögeli / Hervé Laclau	N.N.	A 210
Musiktheorie		s. VLV FB 2	
Musikwissenschaft Musikgeschichte		s. VLV FB 2	

Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfachs

Details zu den Seminaren siehe Vorlesungsverzeichnis FB 2

Geschichte, Literatur und Stilistik der Holzblasinstrumente I Seminar (HMW) KIA Bachelor: 1220 IV.3 / 1320 IV.3 / 1230 IV.3 / 1330 IV.3 (jeweils 5. Sem.) Diplom IGP: Pflichtveranstaltung (3.-8. Sem.)	Dr. Ernst Schlader Anmeldung bitte an: Ernst.Schlader@gmx.at	N.N.	N.N.
Die Entwicklung der Holzblasinstrumente von der Antike bis zum Barock. Schwerpunkte: historische Formen der heutigen Instrumente bzw. heute nicht mehr gebräuchliche Instrumente und Spezialkonstruktionen; impulsgebende Instrumentenbauer, länderspezifische Merkmale, Instrumentalschulen, Analyse ausgewählter Kompositionen, Symbiose Komponist - Musiker - Instrumentenbauer. Im Seminar werden Originalinstrumente und Rekonstruktionen der betreffenden Epochen vorgestellt, ergänzt durch seltene Filmaufnahmen und historische Tondokumente. Eventuell findet im Rahmen der Lehrveranstaltung eine Exkursion in eine Instrumentensammlung statt. Zur Leistungsbeurteilung sind ein Referat und eine schriftliche Ausarbeitung erforderlich. Nach der Anmeldung werden die Arbeitsunterlagen zugestellt.			
Geschichte, Literatur und Stilistik der Holzblasinstrumente I Seminar MA-Blockflöte / Pflicht für KIA Master/ offen für alle HIP-Bläser	Josué Meléndez	Anmeldung an: josue.cornetto@gmail.com	
Geschichte, Literatur und Stilistik der Blechblas- und Schlaginstrumente II Seminar (S, HMW) KIA Bachelor: 1210 IV.3 / 1310 IV.3 (jeweils 6. Sem.) Das Seminar kann auch vor der Teilnahme am Kurs 1 und bereits vor dem 6. Semester besucht werden.	Dr. Carola Finkel Anmeldung unter: Carola.Finkel@hfmfdk-frankfurt.de	Der Termin des Blockseminars wird gemeinsam festgelegt.	Raumangeben (online oder in Präsenz) siehe Update

Das zweisemestrige Seminar betrachtet die Musikgeschichte aus der Perspektive der Blechblas- und Schlaginstrumente. Im zweiten Teil stehen folgende Aspekte im Vordergrund: Einsatz der Instrumente in der Orchesterliteratur, Wechselbeziehungen zwischen Instrumentenbau und Komposition, Entwicklung von Blasorchester und Brassband.

<p>Geschichte, Literatur und Stilistik des Hauptfachs (Dirigieren, Harfe) I</p> <p>KIA Bachelor: Dirigieren: 1350 IV.3 // Harfe: 1210 IV.3 / 1310 IV.3 (jeweils 5. Sem.)</p>	<p>Prof. Dr. Alfred Stenger info@alfredstenger.de</p>	<p>Do 12.00-13.30 Uhr</p>	<p>Gervinusstr. Raum 004</p>
<p>Geschichte, Literatur und Stilistik der Tasteninstrumente II</p> <p>Seminar (HMW)</p> <p>KIA Bachelor: 1220 IV.3 / 1320 IV.3 / 1230 IV.3 / 1330 IV.3 (jeweils 6. Sem.) Diplom IGP: Pflichtveranstaltung (3.-8. Sem.)</p>	<p>Dr. Kerstin Helfricht Kerstin.Helfricht@hfmdk-frankfurt.de</p>	<p>Fr 10-12 Uhr c.t.</p> <p>Beginn: 08.04.2022</p>	<p>Sophienstr. Raum 006</p>

Der zweite Teil der zweisemestrigen Veranstaltung befasst sich mit folgenden Inhalten:

1. Virtuosen- und Salonmusik der Frühromantik, lyrisches Klavierstück
2. Weber-Schubert-Mendelssohn
3. Schumann-Chopin-Liszt
4. Brahms und Spätromantiker
5. Impressionisten in Frankreich: Debussy und Ravel
6. Die Moderne von Reger bis Schönberg und Schönberg-Schüler

Im Fokus stehen das Zusammenspiel von Instrumentenbau und Kompositions- und Spieltechniken, stilistische Ausprägungen, bevorzugte Gattungen, Aufführungspraxis.

Das Seminar kann auch ohne Teilnahme der vorangegangenen Veranstaltung I besucht werden. Eine Tages-Exkursion in die Werkstatt eines Klavierbauers bzw. eine Zusammenarbeit mit der Abteilung für Historische Interpretationspraxis ist geplant.

Literatur:

- Edler, Arnfried: Gattungen der Musik für Tasteninstrumente, hrsg. von Siegfried Mauser, Teil 1-3, Laaber 1997-2004 (Handbuch der musikalischen Gattungen, Bd. 7/1-3)
- Georgii, Walter: Klaviermusik, Zürich 1950
- Hollfelder, Peter: Geschichte der Klaviermusik, 2 Bde., Wilhelmshaven 1989

Literaturkunde / Analyse Klavierkammermusik MA-Klavierkammermusik (1.-4. Semester)	Dr. Anatol Stefan Riemer	Termine nach Vereinbarung unter: muwi- frankfurt@web.de	Online
Geschichte, Literatur und Stilistik der Streichinstrumente II Seminar (HMW) Modulzuordnung: KIA Bachelor: 1210 IV.3 / 1310 IV.3 / 1230 IV.3 / 1330 IV.3 (jeweils 6. Sem.) Streicher-KaMu MA: 2120 II.I	Dr. Mareike Beckmann beckmann- hfmdk@gmx.de	Di 16-18 Uhr c.t. <u>Beginn:</u> 05.04.2022	Gervinusstr. 15 Raum 014
<p>Das zweisemestrige Seminar behandelt die Entwicklung der Streichinstrumente und ergründet Zusammenhänge zwischen einer fortschreitenden Bauweise, spieltechnischen Veränderungen und historischen Begebenheiten, sowie die daraus resultierenden kompositorischen und aufführungspraktischen Prozesse. Der erste Teil des Seminars beinhaltet die Entwicklung der Streichinstrumente von den Anfängen bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts. Die Geschichte der Streichinstrumente soll anhand von Traktaten, Kompositionen und Bildquellen erschlossen werden. Es ist erforderlich, die Teilnahme am Seminar mit dem ersten Teil zu beginnen, da er die Grundlage für den zweiten Teil der Veranstaltung bildet.</p> <p>Literatur: Wird zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. Bemerkungen: TN: Kurzreferat und musikalischer Vortrag. LN: Hausarbeit entsprechend den Anforderungen der jeweiligen SPO.</p>			
Geschichte und Ästhetik des Jazz Einzelunterricht	Dr. Gerhard Putschögl	N.N.	N.N.
Geschichte, Stilistik und Didaktik der Populären Musik Seminar Modulzuordnung: - L2/L5 (neue SPoL): Modul 8 (MuWi) - L2/L5 (alte SPoL): Modul 6 (MuWi 2) - L3: 12B (5.–8. Sem.) / 12B–E Schwerpunkt (5.–8. Sem.) - KIA BA: 1210 IV.3 / 1310 IV.3 / 1220 IV.3 / 1320 IV.3 / 1230 IV.3 / 1330 IV.3 / 1240 IV.3 / 1340 IV.3 / 1350 IV.3 (jeweils 6. Sem.) / V (1.–8. Sem.) - KIA MA: IV (1.–4. Sem.) - Gesang BA: M20 (3.–4. Sem.) / M29 (7.–8. Sem.) - KiMu BA: KiMu 103 (3.–4. Sem.) / KiMu 110 (6.–8. Sem.) - Gesang MA: M4 (1.–4. Sem.) - KiMu MA: KiMu 203 (1.–3. Sem.) / KiMu 206 (3. Sem.) - Komposition BA: M10 (3.–4. Sem.) - Komposition MA: MM_KompWahl_1 (1.–2. Sem.) / MM_KompWahl_2 (3.–4. Sem.) - HIP MA: MM_HIP6_1 (1.–2. Sem.) / MM_HIP6_2 (3.–4. Sem.) - Kronberg Academy: M11 (2.–3. Sem.)	Dr. Gerhard Putschögl	Do 12-14 Uhr c.t. <u>Beginn:</u> 07.04.2022	A 205
<p>Da die interdisziplinäre Vorgehensweise ein wichtiges Moment bei der Erschließung und Vermittlung der Populären Musik bildet, steht sie im Fokus der Betrachtungen. Unter dieser Prämisse ist es das Ziel der Veranstaltung, einen Überblick über die historische Entwicklung der Populärmusik zu vermitteln und dabei wesentliche Merkmale der Ästhetik, der Gestaltungsmittel und der Distribution zu erarbeiten. Da der größte Teil populärmusikalischer Stilformen direkt oder zumindest indirekt von der afroamerikanischen Musik geprägt ist, werden zuerst prototypische</p>			

Modelle aus den afroamerikanischen Musikarealen (Blues, Gospel etc.) näher untersucht, um in systematischer Form Grundlagen für ein umfassendes und adäquates Verständnis dieses weitgefächerten Stilgenres herzustellen. Danach werden innerhalb historisch-epochaler Entwicklungen Charakteristika verschiedener Stilformen betrachtet, wobei dem soziokulturellen Kontext vor allem bei den Initialphasen stilistischer Entwicklungen besondere Bedeutung geschenkt wird. Insbesondere bei den modernen Strömungen spielt die Betrachtung diverser medialer Verbreitungsformen eine wichtige Rolle.

Literatur:

- Appen, Ralf von: Populäre Musik: Geschichte, Kontexte, Forschungsperspektiven, Laaber 2014
- Bielefeldt, Christian: Popgeschichte – Stars, Sounds, Stile, Lugert Verlag 2012
- Helms, Dietrich: Geschichte wird gemacht: Zur Historiographie populärer Musik, Bielefeld 2014
- Pfeleiderer, Max: Populäre Musik und kulturelles Gedächtnis, Köln 2011

<p>Literaturkunde Gitarre Konzepte von Polyphonie in der Lauten-, Gitarren- und Vihuelamusk</p> <p>BA Modul IV, 4: Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfaches MA KIA Modul II,5: Seminar Literaturkunde MA IP Modul V, 12: Musikwissenschaft</p>	<p>Prof. Christopher Brandt</p>	<p>Do 19:30-21:00</p> <p>Voranmeldung per Mail bis 04.04.22 erforderlich: Christopher.Brandt@hfmdk-frankfurt.de</p>	<p>Online oder A 205</p> <p>(je nach Teilnehmendenzahl)</p>
<p>Wir werden uns mit den verschiedenen Kompositions- und Satztechniken beschäftigen (Fantasie, Ricercare, Kanon, Fuge) und das entsprechende Repertoire untersuchen (Milan, da Milano, Dowland, Bach, Sor, Diabelli, Tedesco, J.N. David, Zehm u.A.). Neben regelmäßiger Teilnahme ist die Bereitschaft zum Verfassen eigener satztechnischer Übungen und deren Umsetzung am Instrument erforderlich.</p>			

Orchesterliteratur

<p>Orchesterliteratur I KIA Master, Orchesterinstrumente</p> <p>Seminar (HMW) KIA Master: 3110 II.1 (1. Sem.)</p>	<p>Prof. Dr. Alfred Stenger</p> <p>info@alfredstenger.de</p>	<p>Di 12.00-13.30 Uhr</p>	<p>Gervinusstr. Raum 004</p>
<p>Orchesterliteratur I KIA Master, Orchesterinstrumente</p> <p>Seminar (HMW) KIA Master: 3110 II.1 (1. Sem.)</p>	<p>Prof. Dr. Alfred Stenger</p> <p>info@alfredstenger.de</p>	<p>Do 10.00-11.30 Uhr</p>	<p>Gervinusstr. Raum 003</p>
<p>Literaturkunde II Tasteninstrumente</p> <p>Seminar (HMW) KIA Master: 3120 II.1 / 3130 II.1 (1./2. Sem.)</p>	<p>Dr. Kerstin Helfricht</p> <p>Helfricht@gmx.de</p>	<p>Fr 8.00-10.00 Uhr</p> <p>Beginn: 08.04.2022</p>	<p>Sophienstr. Raum 006</p>

Wahlangebote

Grundlagen der Improvisierten Liedbegleitung Maximale Teilnehmerzahl: 5 Studierende	Daniel Kemminer Nach Vereinbarung unter: Daniel.Kemminer@hfmdk-frankfurt.de	Do 11-12 Uhr s.t. <u>Beginn:</u> 07.04.2022	C 401
<p>Der einsemestrige Kurs bietet die Möglichkeit, bereits ab dem ersten Semester Grundlagen in der Improvisierten Liedbegleitung zu erlangen. Er richtet sich an Studienanfänger, für die laut StO noch kein IL-Unterricht vorgesehen ist und an Studierende, die Grundkenntnisse in akkordbasierter Liedbegleitung erwerben oder auffrischen möchten.</p> <p>Aus dem Kursinhalt: Einfache Akkordverbindungen, Basis-Begleitpatterns in unterschiedlichen Stilstiken, Zusammenspiel von Stimme und Klavier, Basis-Harmonisierung von Melodien, erste Improvisationsübungen.</p>			
Angewandtes Klavierspiel Blockveranstaltung Das Kursangebot richtet sich an Pianist*innen aller Fachbereiche Improvisation & Komposition: Generalbass & Akkordsymbole: Literaturspiel & Blattspiel: Audio-Transkription & Arrangement: Partiturspiel & Ensemblespiel:	Prof. Christian Nagel 21.04. 05.05. 19.05. 02.06. 30.06.	Do 18-20 Uhr Anmeldung und Fragen unter: christian@nagelmusic.de oder 0176-76549450	N.N.
<p>„Angewandtes Klavierspiel“ vermittelt die möglichst umfassende Breite künstlerischer Fertigkeiten, die in der gegenwärtigen Musikwelt von professionellen Pianisten gefordert werden können. Wir beschäftigen uns mit zehn Disziplinen (s. Termine) sowie deren vielfältigen Kombinationsmöglichkeiten, aus denen sich individuelle Übemethoden im Grenzbereich zwischen Improvisation und Interpretation gewinnen lassen.</p>			

Sonstige Angebote

Instrumentenkunde Überblick über alle Instrumentengattungen in ihrer geschichtlichen Entwicklung Blockseminar	Dr. Achim Seip Anmeldung an: Achim_Seip@gmx.de	<u>Termine:</u> 07.04. / 14.04. / 21.04. / 28.04. / 05.05. / 12.05. / 19.05. / 02.06.2022 <u>Uhrzeiten:</u> nach Absprache	Online
Die Darstellung des Krieges in der Musik L2 (neu): Modul 8 L2 / L5 (alt): Modul 6 L3: 12B (5.–8. Sem.) / 12B–E Schwerpunkt (5.–8. Sem.)	Dr. Lutz Riehl	Mi 14.00-16.00 Uhr Anmeldung per Mail an: lutz-riehl@lutz-riehl.de	Online

KIA Bachelor: 1210 IV.3 / 1310 IV.3 / 1220 IV.3 / 1320 IV.3 / 1230 IV.3 / 1330 IV.3 / 1240 IV.3 / 1340 IV.3 / 1350 IV.3 (jeweils 6. Sem.) / V (1.-8. Sem.) Gesang Bachelor: M20 (3.-4. Sem.) / M29 (7.-8. Sem.) KiMu Bachelor: KiMu 103 (3.-4. Sem.) / KiMu 110 (6.-8. Sem.) Gesang Master: M4 (1.-4. Sem.) KiMU Master: KiMu 203 (1.-3. Sem.) / KiMu 206 (3. Sem.) Komposition Bachelor: M 10 (3.-4. Sem.) Komposition Master: MM_KompWahl_1 (1.-2. Sem.) / MM_KompWahl_2 (3.-4. Sem.) HIP Master: MM_HIP6_1 (1.-2. Sem.) / MM_HIP6_2 (3.-4. Sem.)			
--	--	--	--

Keine andere Epoche bedeutete für die Musikgeschichte eine solch grundlegende Veränderung wie das 20. Jahrhundert. Von den späten Ausläufern der Romantik über die neuen Ansätze der Zweiten Wiener Schule und die Neue Sachlichkeit bis hin zum stilistischen Pluralismus in der zweiten Hälfte des Jahrhunderts.

In besonderer Weise trifft dies auch auf die Gattung der Oper, also dem Schnittpunkt zwischen Musik und Theater, zu. Dieses Seminar möchte nicht nur einen Überblick über die musikalisch-stilistische Vielfalt der Operngattung geben, auch das historische Umfeld der zu betrachtenden Werke soll intensiver beleuchtet werden.

Sind zu Beginn des Jahrhunderts die Einflüsse Wagner noch spürbar, zeigt sich zugleich eine Ausweitung in neue Klangwelten, sowohl in den Werken eines Richard Strauss, noch stärker allerdings im *Wozzeck* Alban Bergs. Neben den kompositorischen Entwicklungen gewinnen manche Opern auch an politischem Gewicht, so etwa in den Fällen Paul Hindemith und Dmitri Schostakowitsch. Darüber hinaus bilden sie gelegentlich auch den Beginn einer neu erblühenden Nationalmusik (Benjamin Britten). Die Entwicklung reicht bis hin zur Überschreitung der traditionellen Operngattung, wie etwa bei Bernd Alois Zimmermann und Olivier Messiaen.

Einführung in die Werkanalyse KIA Formenlehre KiMu Bachelor Modulzuordnung KIA Bachelor: 1210 IV.3 / 1310 IV.3 / 1220 IV.3 / 1320 IV.3 / 1230 IV.3 / 1330 IV.3 / 1240 IV.3 / 1340 IV.3 / 1350 IV.3 (jeweils 6. Sem.) / V (1.-8. Sem.) Gesang Bachelor: M20 (3.-4. Sem.) / M29 (7.-8. Sem.) KiMu Bachelor: KiMu 103 (3.-4. Sem.) / KiMu 110 (6.-8. Sem.) Gesang Master: M4 (1.-4. Sem.) KiMU Master: KiMu 203 (1.-3. Sem.) / KiMu 206 (3. Sem.) Komposition Bachelor: M 10 (3.-4. Sem.) Komposition Master: MM_KompWahl_1 (1.-2. Sem.) / MM_KompWahl_2 (3.-4. Sem.) HIP Master: MM_HIP6_1 (1.-2. Sem.) / MM_HIP6_2 (3.-4. Sem.), Kronberg Academy: M11 (2.-3. Sem.)	Dr. Daniel Hensel Daniel.Hensel@hfm.dk-frankfurt.de	Mo 10-12 c.t. Mo. 14-16 c.t. Mo. 16-18 c.t.	N.N.
--	---	---	------

Wir beschäftigen uns in diesem Seminar mit „historisch informierter“ Analyse und Formenlehre der Musik des 18. Jahrhunderts und folgen dabei den Spuren der Bach-Söhne sowie des Kindes W. A. Mozart im Erlernen des kompositorischen Handwerks.

Absolute Musik im 19. Jahrhundert? Vorlesung (HMW) Modulzuordnung	PD Dr. Daniel Hensel	Mo 12-14 c.t.	N.N.
--	----------------------	---------------	------

HIP Master: MM_HIP4_1 HIP Master: MM_HIP4_2	Daniel.Hensel@hfm-dk-frankfurt.de		
Die Vorlesung wird neben Fragen der Ästhetik, vor allen Dingen des Musikstreites, die musikalischen Vokabeln der Musik von 1800-1900 behandeln.			

<p>„Versuch über Wagner“ von Theodor W. Adorno</p> <p>S (HMW)</p> <p>Modulzuordnung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • L2/L5 (neue SPoL): Modul 8 (Musikwissenschaft) • L2/L5 (alte SPoL): Modul 6 (Musikwissenschaft 2) • L3: 12B (5.-8. Sem.) / 12B-E Schwerpunkt (5.-8. Sem.) • KIA Bachelor: 1210 IV.3 / 1310 IV.3 / 1220 IV.3 / 1320 IV.3 / 1230 IV.3 / 1330 IV.3 / 1240 IV.3 / 1340 IV.3 / 1350 IV.3 (jeweils 6. Sem.) / V (1.-8. Sem.) • KIA Master: IV (1.-4. Sem.) • Gesang Bachelor: M20 (3.-4. Sem.) / M29 (7.-8. Sem.) • KiMu Bachelor: KiMu 103 (3.-4. Sem.) / KiMu 110 (6.-8. Sem.) • Gesang Master: M4 (1.-4. Sem.) • KiMU Master: KiMu 203 (1.-3. Sem.) / KiMu 206 (3. Sem.) • Komposition Bachelor: M10 (3.-4. Sem.) • Komposition Master: MM_KompWahl_1 (1.-2. Sem.) / MM_KompWahl_2 (3.-4. Sem.) • HIP Master: MM_HIP6_1 (1.-2. Sem.) / MM_HIP6_2 (3.-4. Sem.) 	<p>Dr. Anatol Stefan Riemer</p> <p>muwi-frankfurt@web.de</p>	<p>Fr 10.15-11.45 Uhr c.t.</p> <p>Beginn: 08.04.2022</p>	<p>Online</p>
<p>Gegenstand des Seminars ist die Diskussion zentraler Thesen zur Persönlichkeit und Musik Richard Wagners, die Theodor W. Adorno in seiner musikalischen Monographie Versuch über Wagner formuliert. Dabei werden die skizzierten ästhetischen Ansätze und kompositionstechnischen Merkmale anhand ausgewählter Beispiele aus den Musikdramen Richard Wagners analytisch herausgearbeitet und nachvollzogen. Die Werkliste wird zu Beginn des Seminars bekanntgegeben.</p> <p><u>Literatur:</u> Adorno, Theodor W., „Versuch über Wagner“, in: ders., Die musikalischen Monographien, hrsg. von Rolf Tiedemann unter Mitwirkung von Gretel Adorno, Susan Buck-Morss und Klaus Schultz, Frankfurt am Main 2003 (Gesammelte Schriften, Bd. 13), S. 7–148</p>			

<p>Musikphysiologie Dispositionstraining für Musiker*innen</p> <p>Offen für alle Studiengänge</p> <p>www.dispotraining.com</p>	<p>Jörg Heyer / Prof. Ingrid Zur</p>	<p>Mo</p> <p>Termine siehe Aushang oder nach Vereinbarung unter: heyzur@t-online.de oder ingridzur@gmail.com</p>	<p>n.V.</p>
<p>Musikphysiologie Haltung und Bewegung am Instrument</p> <p>Offen für alle Studiengänge</p> <p>Beratung</p>	<p>Prof. Dr. med. Jochen Blum</p> <p>Prof. Dr. med. Jochen Blum</p>	<p>Mi 18.00-20.15 Uhr</p> <p>Nach Vereinbarung unter: blummainz@t-online.de</p>	<p>A 207</p>

Alexandertechnik Bewegungslehre Alexandertechnik Offen für alle Studiengänge	Valentin Keogh	n.V. Mo 10.30-13.30 Uhr Mo 14.30-17.30 Uhr Fr 14.30-17.30 Uhr Sa 11.00 14.00 Uhr	A 540

2. Ausbildungsbereich Instrumentalpädagogik (IP)

Ausbildungsdirektor Sprechstunde	Prof. Christopher Brandt	Do 9.30-10.30 Uhr und n. V.
Stellvertretende Ausbildungsdirektor Sprechstunde	N.N.	

Didaktik, Methodik, Lehrversuche

Instrumentenübergreifendes Angebot			
Hospitation/ Praktikum an der Musikschule Frankfurt BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), „Unterrichtsmethodik/ Hospitation/ Lehrversuche“ MA KIA, Modul II (Ergänzungsfächer), „Pädagogik“	Prof. Christopher Brandt	Anmeldung und Informationen: christopher.brandt@hfmdk-frankfurt.de	
30 Stunden frei einteilbare (auch z.B. in der vorlesungsfreien Zeit) Einheiten Hospitationen in verschiedenen Bereichen (Verwaltung, Einzelunterricht, Klassenmusizieren, Veranstaltungen etc.), Unterrichtsbeobachtung, Dokumentation, nach Absprache Lehrversuche.			

Blockflöte			
Didaktik des Hauptfachs BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 2. und 5. Semester sowie 6. Semester Pädagogisches Profil	Kerstin Fahr	Fr n.V.	N.N.
Unterrichtsmethodik und Hospitation BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 3.- 4. Semester sowie 5.-7. Semester Pädagogisches Profil	Kerstin Fahr	Fr n.V.	N.N.

Fagott			
	Karsten Przybyl	n.V.	Online

Flöte			
Didaktik des Hauptfachs BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 2. und 5. Semester sowie 6. Semester Pädagogisches Profil	Betty Nieswandt	Anmeldung unter: bettyn@gmx.de oder 0171-1209005	n.V.
Unterrichtsmethodik, Hospitation und Lehrversuche BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 3. und 4. Semester sowie 5.-7. Semester Pädagogisches Profil	Betty Nieswandt	Anmeldung unter: bettyn@gmx.de oder 0171-1209005	n.V.

Gitarre			
Didaktik des Hauptfachs BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 2. und 5. Semester sowie 6. Semester Pädagogisches Profil und alle Interessierten (auch Wahlkatalog)	Steffen Ahrens	Do 10.00-11.30 Uhr	A 532
Unterrichtsmethodik, Hospitation und Lehrversuche BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 3. und 4. Semester sowie 5.-7. Semester Pädagogisches Profil MA IP, Modul II (Pädagogik), 1.-4. Semester	Steffen Ahrens	Di 16.30-17.30 Uhr	A 015
Methodik/Didaktik des Hauptfachs MA IP, Modul II (Pädagogik), 1.-4. Semester	Steffen Ahrens	Di 17.30-18.30 Uhr	A 015
E-Gitarrenmethodik, Hospitation und Lehrversuche MA IP, Modul II (Pädagogik), 1.-4. Semester und alle Interessierten (auch Wahlkatalog)	Steffen Ahrens	Di 18.30-19.30 Uhr	A 015
Musizierpraxis Gitarre I BA KIA, Modul II (Praxisfächer), 5.-8. Semester, Pädagogisches Profil und alle Interessierten (auch Wahlkatalog)	Steffen Ahrens	Di 11.30-12.30 Uhr	A 532
Grundlagen Improvisation, Harmonik, Arrangieren, Improvisierte Liedbegleitung, Einblicke in Pop- und Rockmusik.			
Blattspiel, Klausurspiel, Improvisation BA Modul V, 16 MA KIA Modul II,2 MA IP Modul V Wahlbereich Die Teilnehmendenzahl ist auf max. 8 Personen begrenzt.	Prof. Christopher Brandt	Di 10:30-11:15 Vor Anmeldung bis zum 04.04.22 per Mail erforderlich: christopher.brandt@hfmdk- frankfurt.de	A 206
Übungen zur rhythmischen Sicherheit und zur melodischen, harmonischen und grifftechnischen Orientierung; Blattspiel; kurzfristiges Erarbeiten von Literatur für Unterricht und Praxis. Für alle Studierenden mit Hauptfach Gitarre empfehlenswert.			

Harfe			
Didaktik und Methodik	Kristina Kuhn	n.V.	

Horn			
Didaktik und Methodik	Clemens Gottschling clemens.gottschling @web.de	<u>Didaktik</u> : n.V. <u>Methodik</u> : n.V. Fr 10:00-19:00	N.N.

Klarinette			
Didaktik des Hauptfachs BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 2. und 5. Semester sowie 6. Semester Pädagogisches Profil	Claus	N.N.	N.N.
Unterrichtsmethodik, Hospitation und Lehrversuche BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 3. und 4. Semester sowie 5.-7. Semester Pädagogisches Profil	Claus	N.N.	N.N.

Klavier			
Didaktik des Hauptfachs Module BA KIA 1110 II.1 (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 2. Semester Wahlkatalog	Prof. Sibylle Cada	Di 12.00-13.30 Uhr (s.t.) Anmeldung per Mail an: sibylle.cada@t-online.de <u>Beginn: voraussichtlich erst ab 12.04.2022</u>	GER 003
<p>In diesem Seminar sollen grundlegende pädagogische, methodische und didaktische Aspekte des Klavierunterrichts in enger Verknüpfung von theoretischem Grundlagenwissen und praktischer Anwendung bearbeitet werden. Inhaltliche Schwerpunkte u.a.: Lernfelder im Klavierunterricht und ihre Vernetzung im Unterrichtsgeschehen – Thematisierung und Einübung grundlegender methodisch-didaktischer Kompetenzen – Unterrichtsgestaltung in unterschiedlichen Lern- und Lehrsituationen (z.B. Anfangsunterricht und Gruppenunterricht) – Kennenlernen relevanter historischer und aktueller didaktisch-methodischer Literatur – Literaturkunde zu unterrichtsrelevanter Klavierliteratur und Lernmaterialien. Fragen und Wünsche der Teilnehmer*innen sind willkommen.</p>			
Pädagogik MA Klavier Klavier-Studierende MA/KIA , Wahlkatalog	Prof. Sibylle Cada	Mi 14.30-16.00 Uhr Anmeldung per Mail an: sibylle.cada@t-online.de <u>Beginn: voraussichtlich erst ab 13.04.2022</u>	A 315
<p>Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung soll eine Erweiterung und Differenzierung unserer Vermittlungskompetenz in unterschiedlichen Lehr- und Lernsituationen stehen. Diese setzt eine gelingende Verbindung von Wissen und Können voraus. Was etwa müssen wir wissen über Lernprozesse aus z.B. psychologischer, physiologischer oder neurologischer Sicht? Und wie gewinnen wir ein angemessenes Methoden-Repertoire für alle relevanten Lernfelder? Auch in der gemeinsamen Arbeit sollen Theorie und Praxis zielorientiert miteinander verbunden werden.</p>			
Lehrversuche Klavier Lehrpraxis Modul KIA 1110 II.2 Klavier-Studierende KIA 4. Semester Wahlkatalog BA KIA, Pädagogikfächer, Pflichtveranstaltung 3. und 4. Semester / Alle Interessierten	Prof. Sibylle Cada	Di 14.30-15.30 Uhr Anmeldung per Mail an: sibylle.cada@t-online.de <u>Beginn: voraussichtlich erst ab 12.04.2022</u>	A 422

In konkreten Unterrichtssituationen auf unterschiedlichen Leistungsstufen sollen fachliche, methodische und kommunikative Kompetenzen erprobt, entwickelt, eingeübt und gemeinsam reflektiert werden.

Didaktik des Hauptfachs II BA KIA Klavier Bachelor 5. Semester: Modul KIA 1320 II.3	Gesa Behrens Anmeldung per E-Mail an: gesa.mail@web.de	Fr 12.45-14.15 Uhr Beginn: 08.04.2022	A 207
<p>In diesem Seminar werden die bereits vorhandenen methodisch-didaktischen Grundkenntnisse und Kompetenzen durch Hinzuziehen von klavierpädagogischer Literatur vertieft. Wir lernen unterrichtsrelevante Spielliteratur aus unterschiedlichen Epochen kennen und beschäftigen uns vertiefend mit speziellen Lernfeldern wie z.B. dem Aufbau und der Entwicklung von Spieltechnik, Motivation, Üben, Schülervorspielen und Wettbewerben.</p>			
Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche BA KIA Klavier Modul KIA 1120 II.2	Gesa Behrens Anmeldung per E-Mail an: gesa.mail@web.de	Fr 14.15-15.15 Uhr Beginn: 08.04.2022	A 207
<p>In diesem Seminar geht es um die praktische Anwendung methodisch-didaktischer Kenntnisse und Kompetenzen. In Hospitationen werden unterschiedliche Lehrstile kennengelernt und in Lehrversuchen eigene Unterrichtsfähigkeiten praktisch erprobt. Fragen rund um die Themen Unterrichtsplanung und Unterrichtsgestaltung werden in Theorie und Praxis geklärt.</p>			
Erweiterte Methodik und Didaktik: Literaturkunde Spezial MA KIA Klavier Modul 3120 II.2, Master IP: Modul 4110 V Nr. 5	Gesa Behrens Anmeldung per E-Mail an: gesa.mail@web.de	Fr 11.00-12.30 Uhr Beginn: 08.04.2022	A 207
<p>Wie finde ich geeignete Klavierliteratur für meine Schüler*innen? Welche Stücke haben welchen Schwierigkeitsgrad? Was kann mein Schüler oder meine Schülerin beim Spielen dieser Stücke lernen? Und worauf muss ich bei der Erarbeitung dieser Stücke methodisch achten? Diese und ähnliche Fragen sollen im Seminar geklärt werden. Im Speziellen werden wir uns mit Kinder- und Jugendalben im Wandel der Zeit sowie mit Literatur für besondere Zielgruppen (Frühinstrumentalunterricht, Erwachsenen- und Seniorenunterricht) beschäftigen.</p>			
Methodik / Lehrpraxis MA Klavier Modul 4210, II.2	Gesa Behrens Anmeldung per E-Mail an: gesa.mail@web.de	Fr 15.15-16.45 Uhr Beginn: 08.04.2022	A 207
<p>In diesem Seminar geht es um die praktische Anwendung methodisch-didaktischer Kenntnisse und Kompetenzen. In Hospitationen werden unterschiedliche Lehrstile kennengelernt und in Lehrversuchen eigene Unterrichtsfähigkeiten praktisch erprobt. Fragen rund um die Themen Unterrichtsplanung und Unterrichtsgestaltung werden in Theorie und Praxis geklärt. Es werden besondere Unterrichtsformen (z.B. Gruppenunterricht, Klassenmusizieren) und der Unterricht mit besonderen Zielgruppen thematisiert.</p>			

Kontrabass

Didaktik und Methodik

Choi

n.V.

Oboe			
Didaktik und Methodik	Vera-Isabel Volz	n.V.	n.V.

Saxophon			
Didaktik des Hauptfachs BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 2. und 5. Semester sowie 6. Semester Pädagogisches Profil	Weilmünster	Mi n.V.	
Unterrichtsmethodik, Hospitation und Lehrversuche BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 3. und 4. Semester sowie 5.-7. Semester Pädagogisches Profil	Weilmünster	Mi n.V.	

Schlagzeug			
Didaktik und Methodik BA, KIA, Päd. Profil; Modul 1110, 1210, 1310	Reiter	Fr 10:30-12:00	n.V.

Blechblasinstrumente			
Didaktik des Hauptfachs/ Unterrichtsmethodik, Hospitation und Lehrversuche BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 2., 3. und 4. Semester BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 5. Semester Künstlerisches Profil sowie 5.-7. Semester Pädagogisches Profi MA KIA, Modul IV (Wahlfächer) MA IP, Modul II (Pädagogik), Pflichtveranstaltung 1.- 4. Semester (Methodik/ Lehrpraxis)	Alexander Großpietsch	Do 08.30-19.30 Uhr Anmeldung unter: alexander.grosspietsch@gmx.de	N.N.

Violine und Viola			
Didaktik des Hauptfachs Unterricht für Schüler*innen der Unterstufe BA KIA, Modul I (Pädagogikfächer) Pflichtveranstaltungen 2.Semester	Barbara Kummer- Buchberger	Do 09.00-11.00 Uhr 1. Termin und Terminabsprache: 07.04.2022	B 130
Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche I & II BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), 3./4. Semester	Jeggle	N.N. Rückfragen unter: g.jeggle@gmx.de	n.V.
Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche I & II Pflichtveranstaltung 3. & 4. Semester, BA KIA	Barbara Kummer- Buchberger	Mo 15.00-16.30 Uhr und 16.30-18.00 Uhr nach Absprache	B 130

Kombiniert mit dem Kursangebot von G. Jeggle Anmeldung per Mail unter: barbara.kummer@web.de		Einteilung und Terminbesprechung: 04.04.2022	
Unterrichtspraktikum MA IP, BA KP	Barbara Kummer-Buchberger	n.V. unter barbara.kummer@web.de	n.V.
Didaktik des Hauptfachs Unterricht für Schüler*innen der Mittelstufe BA KIA Modul II (Pädagogikfächer) Pflichtveranstaltung ab 5. Semester BA KIA Modul V Wahlkatalog MA IP, IGP	Barbara Kummer-Buchberger	1. Termin und Terminabsprache: Mo 04.04.2022 um 18.00 Uhr Ab dem 21.04.2022: Do 11.00-13.00 Uhr	B 130
Tutorium zum Erstellen von Unterrichtsprotokollen und Lehrprobenentwürfen BA, KIA , MA IP und insbesondere in Absprache mit dem Seminar Methodik/Hospitation/ Lehrversuche 2 von G. Jeggle	Barbara Kummer-Buchberger	Anmeldung per Mail unter barbara.kummer@web.de	n.V.
Aufbaukurs Methodik Violine/Viola BA nach dem 5.Semester, MA KIA, MA IP im Wahlkatalog Dieser Kurs richtet sich an Studierende, die die Pflichtkurse absolviert haben und interessierte Studierende der MA-Studiengänge.	Barbara Kummer-Buchberger	Anmeldung per Mail unter barbara.kummer@web.de	B 130
Prüfungsvorbereitungen Lehrproben der Unter- und Mittelstufe	Prof. Susanne Stoodt	n.V. Susanne.Stoodt@hfmdk-frankfurt.de	n.V.

Violoncello			
Methodik/Didaktik Fortgeschrittenen-Unterricht	Florian Streich	Anmeldung per Mail unter: florian.streich@gmail.com	
Methodik/Didaktik Anfänger-Unterricht			

Instrumentalpädagogik

Wissenschaftliches Forschen und Schreiben in der Instrumentalpädagogik	Prof. Dr. Katharina Deserno	Anmeldung per Mail an: katharina.deserno@hfmdk-frankfurt.de	
--	-----------------------------	--	--

<p>Kolloquium Master Instrumentalpädagogik I Schwerpunkt Basics wissenschaftliches Arbeiten, Themenfindung Masterarbeit Pflichtveranstaltung MA</p> <p>Pflichtveranstaltung 3. Semester Master IP, Anfangsphase, Vorbereitung und Planung der Masterarbeit</p> <p>Kolloquium Instrumentalpädagogik II Schwerpunkt Recherche/Forschungs- und Schreibphase Masterarbeit</p> <p>Einzel- und Gruppentermine sowie Intensivbetreuung vor allem in der Schlussphase der Masterarbeit</p> <p>Instrumentalpädagogik, Kolloquium, 2 SWS, für Studierende des Studiengangs Master IP Offen für Interessierte in Masterstudiengängen nach vorheriger Absprache</p>		<p>Mo 10.00-11.30 Uhr Hybrid-Veranstaltung</p> <p>Do 10.00 – 11.30 Uhr</p>	<p>A 207</p> <p>Online</p>
---	--	---	----------------------------

Die verschiedenen Aspekte, Techniken und Perspektiven von Wissenschaft und Forschung in der Instrumentalpädagogik sind Thema dieses Seminars. Die wissenschaftliche Abschlussarbeit bietet Anlass und Möglichkeit, sich mit diesen Techniken und Herangehensweisen vertraut zu machen. Dazu gehören die unterschiedlichen Forschungsansätze und Methoden, die Planung von Forschungsprojekten, Interviewstudien und Umfragen sowie die Techniken des wissenschaftlichen Schreibens und Recherchierens sowie der Arbeit mit Quellen. Das Seminar behandelt diese Themen sowohl individuell abgestimmt auf die Master-Projekte der Studierenden als auch mit dem Ziel einen Überblick über die wissenschaftliche Perspektive der Instrumentalpädagogik zu erlangen und die Brücke zwischen Praxis und Forschung zu schlagen. Insbesondere gerichtet an Masterstudierende des IP Masters, die Ihr Masterprojekt vorbereiten, planen, durchführen, offen für weitere Studierende, die an einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit (Master, Bachelor, Diplom) arbeiten.

Literatur:

- Barbara Busch (Hg.) 2015: Grundwissen Instrumentalpädagogik. Ein Wegweiser für Studium und Beruf. Breitkopf und Härtel.
- Ulrich Mahlert 2021: Instrumentalpädagogik in Studium und Beruf. Schott.
- Peter Rübke/Wilfried Gruhn (Hg.) 2018: Musiklernen-Bedingungen, Handlungsfelder, Positionen. Helbling.

<p>Philosophien, Methoden, Konzepte und Perspektiven in der Instrumentalpädagogik Theorie und Praxis der Instrumentalpädagogik</p> <p>Master-Seminar MA Instrumentalpädagogik</p> <p>Möglichkeit 2 Semester in Folge zu besuchen; Offen für Interessierte nach vorheriger Absprache. 2 SWS</p> <p>Exkursion zur ALMS Jubiläumstagung 2022 in Freiburg</p>	<p>Prof. Dr. Katharina Deserno</p>	<p>Mo 11.30-13.00 Uhr</p> <p>Informationen und Anmeldung vorab: katharina.deserno@hfmdk-frankfurt.de</p> <p>Hybrid Format: Belegung in Kombination mit der Exkursion möglich</p>	<p>A 207</p>
---	------------------------------------	---	--------------

Die Instrumentalpädagogik ist ein interdisziplinäres Fach, situiert zwischen Kunst, Wissenschaft und Pädagogik. Kulturwissenschaftliche, philosophische, psychologische Ansätze, Theorien und Methoden, welche die Instrumentalpädagogik bereichern, sollen in diesem Seminar ebenso wie spezifisch instrumentalpädagogische Literatur und Themenfelder erarbeitet werden. Ziel des Seminars ist es, einen vielseitigen und multiperspektivischen Blick auf künstlerisch-pädagogisches Handeln zu werfen und das Methoden- und Begriffsrepertoire für Praxis und Theorie zu erweitern. Für die Instrumentalpädagogik zentrale Theorien und Methoden werden in diesem Seminar erarbeitet und der Praxisreflexion gegenübergestellt. Die Seminarteilnehmer lernen Fallgeschichten aus ihrer eigenen Unterrichtspraxis nach der Methode der kollegialen Falldiskussion zu diskutieren und zu analysieren.

Literatur:

- Barbara Busch (Hg.) 2015: Grundwissen Instrumentalpädagogik. Ein Wegweiser für Studium und Beruf. Breitkopf und Härtel.
- Ulrich Mahlert 2021: Instrumentalpädagogik in Studium und Beruf. Schott.
- Peter Röbbke/Wilfried Gruhn (Hg.) 2018: Musiklernen - Bedingungen, Handlungsfelder, Positionen. Helbling.

<p>Allgemeine Instrumentalpädagogik und Didaktik</p> <p>Instrumentalpädagogik anrechenbar als Pflichtseminar 3. Semester Bachelor, Wahlkatalog, Lehrprobenvorbereitung, für Studierende des Studiengangs BA KIA, 3. Semester, für Master IP mit wenig pädagogischer Seminarerfahrung, offen für Interessierte nach vorheriger Absprache, 2 SWS</p>	<p>Prof. Dr. Katharina Deserno</p>	<p>Do 11.30-13.00 Uhr Anmeldung per Mail an: katharina.deserno@hfmdk-frankfurt.de</p>	<p>Online</p>
<p>In diesem Seminar werden Grundlagen des Unterrichtens sowie der Vorbereitung einer Lehrprobe theoretisch und praktisch erlernt. Alle Teilnehmenden führen mindestens einen Lehrversuch selbständig durch und fertigen eine schriftliche Verlaufsplanung und Reflexion an. Im Anschluss an die Lehrversuche werden diese nachbesprochen und sowohl Beobachtungs- als auch Feedback-Kompetenzen erlernt. Das Seminar eignet sich ideal als Vorbereitung für die Methodik-Lehrproben im 4. Semester des Studiengangs Bachelor KIA. Auch Master-Studierende und andere Interessierte können dieses Seminar zur Auffrischung und Intensivierung ihrer Unterrichtskompetenzen Instrumentalpädagogik besuchen. Die Hausarbeit, die im 3. Semester BA KIA vorgesehen ist, kann in diesem Seminar angefertigt werden.</p>			
<p>Literatur: Barbara Busch (Hg.) 2015: Grundwissen Instrumentalpädagogik. Ein Wegweiser für Studium und Beruf, Breitkopf und Härtel Mahlert, Ulrich (Hg.) 2006: Handbuch Üben. Grundlagen Methoden Konzepte, Breitkopf und Härtel</p>			

<p>Fachdidaktik und Methodik Violoncello</p> <p>Cello Didaktik I (BA, 2. Semester) und II BA, 5. Semester, Master / 2 SWS Cello Methodik I und II/Lehrversuche (in Folge zu besuchen, 3. & 4. Semester BA) Cello Methodik III (MA, Wahlfach)/ 1 SWS Patentprogramm, Methodik für Nicht-Muttersprachler / 1 SWS (nach Absprache)</p> <p>Anmeldung per Mail mit Angabe des Semesters, des Studiengangs und der bereits besuchten fachdidaktischen Veranstaltungen: katharina.deserno@hfmdk-frankfurt.de</p>	<p>Prof. Dr. Katharina Deserno</p>	<p>Didaktik Cello Di 14.30-16.00 Uhr</p> <p>Methodik 1 Cello Di 16.00-17.00 Uhr</p> <p>Methodik 2 Cello Di 17.00-18.00 Uhr</p>	<p>A 207</p>
--	------------------------------------	--	--------------

<p>Instrumentenvorstellung und Kinderkonzert. Musikmonat Mai</p> <p>Blockseminar Vermittlung</p> <p>Instrumentalpädagogik, Konzertpädagogik / Vermittlung. Seminar / 2 SWS</p>	<p>Prof. Dr. Katharina Deserno / Teamteaching mit Gabriele Baba</p>	<p>BEREITS KEINE PLÄTZE MEHR – Projekt läuft über 2 Semester. Neue Anmeldungen zum WiSe möglich</p>	
---	---	---	--

In diesem Seminar gestalten und planen Studierende unter Anleitung der Seminarleiterin ein Konzertprogramm mit integrierter Instrumentenvorstellung und Musik-Geschichte für Kinder. Es werden verschiedene Formen der Instrumentenvorstellung sowie Moderations- und Präsentationsformen für Kinder- und Jugendkonzerte gelernt. Das Konzert wird am in der HfMDK vor einer Schulklasse im Rahmen des Musikmonats-Mai aufgeführt.

Testat:
Anwesenheit, aktive Mitarbeit, Programmgestaltung sowie Vorbereiten und Aufführen eines Werkes nach Wahl (solo oder im Ensemble), Instrumentenpräsentation und Moderation im Kinderkonzert, über 2 Semester zu besuchen.

Literatur: Schneider/Stiller/Wimmer 2011: Hörräume öffnen – Spielräume gestalten: Konzerte für Kinder. ConBrio

<p>Künstlerisch-pädagogisches Einzelcoaching für Instrumentalist*innen</p> <p>Sprechstunde: Betreuung Masterarbeiten, Hausarbeiten, Studienberatung</p>	<p>Prof. Dr. Katharina Deserno</p>	<p>Termin und Raum: Nach Vereinbarung per Mail: katharina.deserno@hfmdk-frankfurt.de</p>	
--	------------------------------------	---	--

Themen:
Planung, Gestaltung und Organisation von künstlerisch-pädagogischer Berufstätigkeit im Hinblick auf Bewerbungen, Lehrproben, Konzerte, Veranstaltungen, Schülervorspiele, Moderationen/Einführungen, Selbstpräsentation, Lernbiographie, Überorganisation, Kommunikation, Selbstreflexion, Performance, Lampenfieber, Musikergesundheit, mit oder ohne Instrument.

<p>Hospitationsangebote Gruppenunterricht</p> <p>Kooperation „ZusammenSpielMusik“ mit der Musikschule Frankfurt</p> <p>Violine, Gitarre und Blockflöte, Klassenstufe 2 Violine, Gitarre und Blockflöte, Klassenstufe 3</p>	<p>Prof. Dr. Katharina Deserno</p>	<p>Anmeldung per Mail: Katharina.Deserno@hfmdk-frankfurt.de</p> <p>und Mathias Metzner: Mathias.Metzner@musikschule-frankfurt.de</p>	<p>Änderungen vorbehalten</p>
<p>Sprechstunde</p> <p>Betreuung Masterarbeiten, Hausarbeiten, Studienberatung</p> <p>Einzelcoachings und Sprechstunde nach Vereinbarung per Email: katharina.deserno@hfmdk-frankfurt.de</p>		<p>Di 13.00-14.30 Uhr</p> <p>Do 9.00-10.00 Uhr</p> <p>Termin n.V.</p>	<p>A 203 + A 207</p> <p>Online</p>

<p>Kommunikation und Interaktion im Instrumentalunterricht Instrumentalpädagogik</p> <p>Modul 1210 II.3, Wahlkatalog</p> <p>Studierende Master IP, KIA/KP und KIA/PP im Hauptstudium alle Interessierten</p> <p>BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung 7. Semester Pädagogisches Profil Auch offen für Interessierte anderer Studiengänge (Wahlkatalog oder Pflichtveranstaltung)</p>	<p>Prof. Sibylle Cada</p>	<p>Di 10.00-11.30 Uhr (s.t.)</p> <p>Anmeldung per Mail an: sibylle.cada@t-online.de</p> <p>Beginn: voraussichtlich erst ab 12.04.2022</p>	<p>GER 003</p>
--	---------------------------	--	----------------

„Man kann nicht *nicht* kommunizieren.“ (Paul Watzlawick)
Und: man kann nicht unterrichten, ohne zu kommunizieren. Künstlerisch-fachliches Können sowie didaktisch-methodische Kompetenz vorausgesetzt, wird erfolgreiche Unterrichtsgestaltung wesentlich von kompetenter und die Beteiligten befriedigender Kommunikation bestimmt. Eine positive und wertschätzende Schüler-Lehrer-Beziehung ist grundlegende Voraussetzung für gelingende Lern- und Lehrprozesse. Ziel des Seminars ist es, die Gesetzmäßigkeiten menschlicher Interaktion zu verstehen, entsprechende Erklärungs-Modelle kennenzulernen, zu reflektieren und für die Unterrichtspraxis professionell nutzbar zu machen. Dazu können auch „typische“ Unterrichts- und Gesprächssituationen aus der Sicht angemessener (verbaler als auch nonverbaler) Kommunikation thematisiert und erprobt werden.

<p>Musik zur (deutschen) Sprache bringen Instrumentalpädagogik</p> <p>Studierende KIA (Bachelor und Master) Wahlkatalog</p> <p>BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), 7. Semester Pädagogisches Profil MA IP, Modul II (Pädagogik), 1.-3. Semester (künstlerisch-pädagogische Profil) sowie 1.-4. Semester (pädagogisch-wissenschaftl. Profil)</p>	<p>Prof. Sibylle Cada</p>	<p>Mi 09.30-11.00 Uhr (s.t.)</p> <p>Anmeldung per Mail an: sibylle.cada@t-online.de</p> <p>Beginn: voraussichtlich erst ab 13.04.2022</p>	<p>GER 004</p>
--	---------------------------	--	----------------

Dieses Seminar richtet sich an Studierende, deren Muttersprache nicht Deutsch ist – besonders zu Beginn ihres Studiums. Das Seminar hat zum Ziel, sich darin zu üben oder auch zu verbessern, musikalische Inhalte und Begrifflichkeiten in deutscher Sprache artikulieren zu können. Dabei soll es z.B. darum gehen, strukturelle, theoretische und interpretatorische Aspekte von Musik benennen zu können (Fachterminologie) oder über musikalisches Lernen und Lehren angemessen und zunehmend sicher zu sprechen. Diese Lernplattform bietet ein musik- und berufsbezogenes Sprachtraining – für einen guten Start in das Studium.

Buchtipps zum Seminar:

Johanna Heutling: „Wörterbuch Musik – Deutsch/Japanisch/Koreanisch/Chinesisch/Russisch/Englisch“, Wiesbaden 2013 (Verlag Breitkopf & Härtel)

Didaktik / Methodik der allgemeinen Musiklehre

<p>Didaktik / Methodik der allgemeinen Musiklehre</p> <p>Seminar</p> <p>BA, Modul KIA 1220 II.3 (Pädagogikfächer), Pflichtveranstaltung Pädagogisches Profil 5./6. Semester Offen für alle Interessierte (Wahlkatalog)</p>	<p>Klemens Althapp</p> <p>kontakt@kleme ns-althapp.de</p>	<p>Mo 12.00-13.00 Uhr</p> <p><u>Beginn:</u> 04.04.2022</p>	<p>A 206</p>
<p>In diesem Seminar werden Inhalte der allgemeinen Musiklehre vorgestellt und Methoden entwickelt, die aus „trockener Theorie“ lebendiges, auf das eigene Instrumentalspiel anwendbares Gestaltungswissen werden lassen. Die wichtigsten Medien aus dem Bereich der allgemeinen Musiklehre kennenlernen und den Blick für deren Einsatzmöglichkeiten schärfen, ist ein weiterer Themenbereich dieser Veranstaltung.</p> <p>Vorgelegt werden Fachbücher, Software, Websites, Apps, Videos, Lernspiele und anderes. Nicht geübt! - Noten vergessen! - Arm in Gips! Wer kennt nicht diese Situationen im Instrumentalunterricht. Ein Drama? - oder eine gute Chance für den sinnvollen Einstieg in den Bereich der allgemeinen Musiklehre, die ein integraler Bestandteil des Instrumentalunterrichtes wird.</p> <p>Einstieg ist sowohl im Winter- als auch im Sommersemester möglich, es werden jeweils andere Inhalte behandelt.</p>			
<p>Einführung in die Elementare Musikpädagogik</p> <p>Seminar</p> <p>BA KIA, Modul II (Pädagogikfächer), Pädagogisches Profil, 5.-7. Semester MA IP, Modul II (Pädagogik), 1.-2. Semester</p>	<p>Gabriele Baba</p>	<p>Di 09.00-11.00 Uhr</p> <p>14-tägig</p> <p>Bitte um Voranmeldung bis 21.03.22 an: baba2000@gmx.de</p>	<p>C 309</p>
<p><u>Thema:</u> Elementares Instrumentalspiel</p> <p><u>Inhalt:</u> Gestaltung einer Klanggeschichte mit dem eigenen Instrument in elementarer Spielweise.</p> <p><u>Ziel:</u> Die elementare Spielweise des eigenen Instrumentes ausloten und die Prinzipien der EMP in einem künstlerisch-kreativen Prozess erfahren und anwenden.</p>			

Musizierpraxis, Unterrichtspraktisches Musizieren, Ensemblearbeit

Bitte beachten Sie auch die Musizierpraxis-Angebote im **VLV des FB 2** unter „Ensemblearbeit“. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Gastprofessor Fabian Sennholz: sennholz@me.com

<p>Improvisation alle Instrumente</p> <p>Einsteiger und Fortgeschrittene, einzeln oder in 2er-Gruppe (Volkslieder, Pop, Blues, Latin, Jazz)</p> <p>MA IP, Modul IV.1</p>	<p>Achim Doderer</p> <p>doderer@musikschule-taunus.de</p>	<p>Termine n.V.</p>	<p>n.V.</p>
<p>Improvisierende Liedbegleitung am Klavier</p> <p>Hauptfach / Jazzpiano Fortgeschrittene (Volkslieder, Pop, Blues, Latin, Jazz)</p> <p>MA IP, Modul IV.1</p>		<p>Termine n.V.</p>	<p>n.V.</p>
<p>Basics am Klavier</p> <p>Nebenfächer, 3er Gruppe (Volkslieder, Pop, Blues, Latin, Jazz)</p> <p>MA IP, Modul IV.1</p>		<p>Termine n.V.</p>	<p>N.N.</p>
<p>Musizierpraxis</p> <p>Einzelunterricht</p> <p>MA IP, Modul IV.1</p>	<p>Norbert Emminger</p>	<p>Do 10.30-18.00 Uhr</p> <p>Anmeldung bei: NEmminger@aol.com</p>	<p>N.N.</p>
<p>Arrangieren und Improvisation</p> <p>Improvisation für Piano Improvisierende Liedbegleitung Arrangieren Ensemblepraxis für Piano Basics am Piano</p> <p>Einzelunterricht Nebenfach Offen für alle Studiengänge</p>	<p>Norbert Emminger</p> <p>Andrei Likhanov</p>	<p>Do 12.00-18.00 Uhr</p> <p>n. V.</p>	<p>N.N.</p>

<p>Forum Improvisation</p> <p>Für alle Instrumente und Gesang</p> <p>FB 2 Ensemble-Schein L1 Modul 2 / L2 und L5 Modul 7 / L3 Modul 10 FB 1 Ensemble-Schein BA KIA / MA KIA / MA IP Modul IV.1 MA IP, Modul IV.1 BA KIA, Praxisfächer Pädagogisches Profil 5.-8. Semester, Module 1210 III.3, 1210 III.4, 1220 III.3, 1220 III.4, 1230 III.3, 1230 III.4, 1240 III.3, 1240 III.4 BA KIA, Wahlkatalog, Modul V</p> <p>Keine Vorerfahrungen mit Improvisation vorausgesetzt. Alle Instrumente und Gesang, Improvisationseinsteiger*innen und Fortgeschrittene, alle Studiengänge FB 1 und FB 2; FB 3 auf Anfrage</p>	<p>Gabriele Stenger- Stein / Ulrike Schwarz</p>	<p>Fr 10.00-13.00 Uhr</p> <p>Der Unterricht findet 14-tägig statt am: 08./22. April, 06./20. Mai, 03./17. Juni, 01./15. Juli</p> <p>Konzert: short cut am 19.07.2022</p> <p>Anmeldung mit Instrumentenangabe an: stenger-stein@t-online.de oder ulrike.schwarz@hfmfrankfurt.de</p>	<p>C 309</p>
<p>Musikstudierende aller Fachbereiche sind hier willkommen, erste oder vertiefende Erfahrungen in Ensemble-Improvisation zu machen. In einem Wechsel von unterschiedlichen Materialübungen und immer wieder freiem Spiel, das anschließend im Gespräch reflektiert wird, baut das Ensemble im Laufe eines Semesters einen Erfahrungsschatz auf. Dieser bezieht sich sowohl auf eine souveräne Verwendung von musikalischem Material als auch auf ein Bewusstsein für mögliche Formen der Interaktion. Zum Teil werden auch Kompositionsweisen des 20. Jahrhunderts anhand von Improvisationsübungen nachvollzogen und für den eigenen kreativen Ausdruck nutzbar gemacht.</p> <p>Themenkreise sind: Zusammenspiele: Assoziativimprovisation, Kammermusikalische Spiele, Klangverwandlungen. Musikalisches Material in Anwendung: Parameterspiele zu Intervallen, Tonreihen, Skalen, Bi- und Polytonalität, Metrum/Takt/Rhythmus, Klangfarbe, Artikulation, Dynamik, Form, etc. und Verknüpfungen derselben. Experimentelles Spiel: Freie Improvisation, Bild/Musik, Sprache/Musik und Film/Musik. Musik als Inspirationsquelle: Eigene Kompositionsideen der Teilnehmer*innen, Kompositionen als Initialfunke. Keine Vorerfahrungen mit Improvisation vorausgesetzt!</p> <p>Literatur: Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben</p>			
<p>Grundlagen der improvisierten Liedbegleitung</p> <p>Max. Teilnehmerzahl: 5 Studierende</p>	<p>Daniel Kemminer Anmeldung bitte an: Daniel.Kemminer@hfmfrankfurt.de</p>	<p>Do 11-12 Uhr s.t. Beginn: 07.04.2022</p>	<p>C 401</p>
<p>Der einsemestrige Kurs bietet die Möglichkeit, bereits ab dem ersten Semester Grundlagen in der Improvisierten Liedbegleitung zu erlangen. Er richtet sich an Studienanfänger, für die laut StO noch kein IL-Unterricht vorgesehen ist und an Studierende, die Grundkenntnisse in akkordbasierter Liedbegleitung erwerben oder auffrischen möchten.</p> <p>Aus dem Kursinhalt: Einfache Akkordverbindungen, Basis-Begleitpatterns in unterschiedlichen Stilistiken, Zusammenspiel von Stimme und Klavier, Basis-Harmonisierung von Melodien, erste Improvisations-Übungen.</p>			

<p>Ensembleleitung MA IP, Modul IV.2 Anmeldung unter: michael.boettcher@hfmdk-frankfurt.de / 0171-5885676</p>	<p>Prof. Michael Böttcher</p>	<p>Fr 10.00-11.30 Uhr</p>	<p>A 207</p>
<p>- Grundlagen der Schlagtechnik und der Probentechnik und ihre Spezifik in verschiedenen Stilrichtungen; - Lesen, Einrichten und Erfassen von Partituren; - Instrumentenkunde sowie Anfertigen einfacher Arrangements Praktische Übungen an leichter und mittelschwerer Literatur; - Teilnahme an Ensembleprojekten der HfMDK</p>			
<p>Coaching für Rock-/Pop-Bands MA IP, Modul IV.2 BA KIA, Praxisfächer Pädagogisches Profil 5.-8. Semester, Module 1210 III.3, 1210 III.4, 1220 III.3, 1220 III.4, 1230 III.3, 1230 III.4, 1240 III.3, 1240 III.4 BA KIA, Wahlkatalog, Modul V</p>	<p>Fabian Sennholz</p>	<p>Termine n.V.</p>	<p>n.V</p>
<p>Ensemble C 403 MA IP, Modul IV.2 BA KIA, Praxisfächer, Pflichtveranstaltung Pädagogisches Profil 5.-8. Semester, Module 1210 III.3, 1210 III.4, 1220 III.3, 1220 III.4, 1230 III.3, 1230 III.4, 1240 III.3, 1240 III.4 BA KIA, Wahlkatalog, Modul V</p>	<p>Michael Sagmeister</p>	<p>Di 14:00-15:30</p>	<p>N.N.</p>
<p>HfMDK Jazz- & Popchor MA IP, Modul IV.2 BA KIA, Praxisfächer: Pädagogisches Profil 5.-8. Semester, Module 1210 III.3, 1210 III.4, 1220 III.3, 1220 III.4, 1230 III.3, 1230 III.4, 1240 III.3, 1240 III.4 BA KIA, Wahlkatalog, Modul V</p>	<p>Fabian Sennholz</p>	<p>Mo 14:00-16:00</p>	<p>N.N.</p>
<p>„Rhythm that’s it!“ – Bodypercussion, Movements & Rhythmus-Pattern FB 2: Ensemblearbeit L1 Modul 2 / L2, L5: alte SPoL Modul 7, neue SPoL Modul 6 / L3 Modul 10 FB 1: Ensemble (-arbeit) BA KIA Modul III.3, III.4, V. / MA KIA Modul IV. / MA IP Modul IV.2</p>	<p>Anne Breick Anmeldung an: hallo@annebreick.de</p>	<p>Mi 08-10 Uhr c.t. Beginn: 06.04.2022</p>	<p>A 205</p>
<p>Rhythmen fühlen, erleben, erfassen, analysieren, entdecken... Ziel ist es, das Vermitteln von Rhythmus für Schüler*innen leicht und lustvoll zu gestalten, am Puls der Zeit. Musiktheoretische Hintergründe gehören mit dazu, wie auch eine weltmusikalische Reise in die Grundlagen von Salsa bis Samba, von Rumba bis Reggae, von Funk bis Folk. Selber lernen und das Gelernte aber auch spielend weitergeben sind Ziel dieses Basiskurses für alle Sparten an dieser Hochschule. Boomwacker aber auch kleine Percussion-Instrumente kommen zum Einsatz und auch das Spielen zu ausgesuchter Musik vom Band und zu spannende Musikbeispielen rundet diesen Kurs ab. Let’s do it – GROOVE IT!</p>			
<p>Latin Cajon/Conga – Die Groove-Revue</p>	<p>Anne Breick</p>	<p>Mi 10-12 Uhr c.t.</p>	<p>A 205</p>

<p>Die Groove-Kiste kennen und spielen lernen</p> <p>FB 2: Ensemblearbeit L1 Modul 2 / L2, L5: alte SPoL Modul 7, neue SPoL Modul 6 / L3 Modul 10 FB 1: Ensemble (-arbeit) BA KIA Modul III.3, III.4, V. / MA KIA Modul IV. / MA IP Modul IV.2</p>	<p>Anmeldung per Mail an: hallo@annebreick.de</p>	<p>Beginn: 06.04.2022</p>	
<p>Einstiegskurs in die Welt des „Handtrommelspiels“ mit coolen Grooves zu POPMusic: Funk, Soul, Hip Hop aber auch Salsa gehört mit dazu. Technik und viele Tipps und Tricks zum direkten Einsatz und zur Verwendung im Unterricht, aber auch zur Bandbegleitung. CAJON (das kleinste Schlagzeug der Welt, eine einfache Holzkiste) aber auch die CONGA entdecken wir in diesem Kurs. Unabhängigkeitsübungen mit Hand-Stock- Stimmen erweitern das Spiel-Spektrum. Ganzheitlicher Unterricht mit „Rundum-Versorgung“ ist Programm für alle Niveaus ist was dabei von Anfänger*innen bis Cracks...alle kommen auf ihre Kosten! DAS ERFOLGSREZEPT: Coole, gut umsetzbare Percussion-Stücke, Call & Response-Material, kleine Spaß-Breaks – das alles sind fundierte Beispiele für die direkte Umsetzung im Musikunterricht, der die Kids direkt begeistern wird! Bum-Bum-Tschak and more...!</p>			
<p>Popmusik im Unterricht – Geschichte und Popmusic kreativ anwenden</p> <p>FB 2: Ensemblearbeit L1 Modul 2 / L2, L5: alte SPoL Modul 7, neue SPoL Modul 6 / L3 Modul 10 FB 1: Ensemble (-arbeit) BA KIA Modul III.3, III.4, V. / MA KIA Modul IV. / MA IP Modul IV.2</p>	<p>Anne Breick</p> <p>Anmeldung per Mail an: hallo@annebreick.de</p>	<p>Mi 12-14 Uhr c.t.</p> <p>Beginn: 06.04.2022</p>	<p>A 205</p>
<p>Pop-Rhythmen und ihre Vielfalt stehen hier im Vordergrund: Funk, Hip Hop, Samba, Discostomp, Salsa bis hin zu Techno-Beats. Moderne Pop-Songs von Fanta 4 oder Eminem bis hin zu Hits von Madonna oder Shakira analysieren, ver- und bearbeiten sind im Programm. Wir begleiten die Pop-Stücke mit vielen Kleinpercussion-Instrumenten wie Shaker, Bells, Tamborims etc. ergänzt von Klatsch- und Body-Grooves und Boomwackers (den bunten klingenden Groovesticks). Kreativer Umgang mit Pop-Songs, eigene Pattern entwickeln, aber auch feste Arrangements kennenlernen, sind Ziel dieses Seminars. Auch die Pop-Song-Auswertung und -Geschichte gehören zum Unterricht. Der Schwerpunkt ist der gezielte, spielerische und kreative Einsatz und die praxisnahe Umsetzung im Bereich der Musikpädagogik.</p>			
<p>Rhythm Talk – let’s groove! Rhythmus-Einführung praxisnah und spielerisch umsetzen</p> <p>FB 2: Ensemblearbeit L1 Modul 2 / L2, L5: alte SPoL Modul 7, neue SPoL Modul 6 / L3 Modul 10 FB 1: Ensemble (-arbeit) BA KIA Modul III.3, III.4, V. / MA KIA Modul IV. / MA IP Modul IV.2</p>	<p>Anne Breick</p> <p>Anmeldung per Mail an: hallo@annebreick.de</p>	<p>Mi 14-16 Uhr c.t.</p> <p>Beginn: 06.04.2022</p>	<p>A 205</p>
<p>Ein Kurs, der sich schwerpunktmäßig mit Rhythmus-Entwicklung und -Mustern im Bereich Popmusik befasst. Down-, Off- und Double-Off-Beats, Rhythmus-Riffs und -Pattern entdecken, analysieren und spielerisch umsetzen, mit „Händen und Füßen“, mit Body-Percussion und Body-Sounds, mit Bommwackers oder kleinen Percussion-Instrumenten (auch selber gebaut). Eine absolut superpraktische Anleitung, um sich in Klassen über RHYTHMUS zu begegnen, sich kennenzulernen, zu kommunizieren und kreative Rhythmusspiele zu entwickeln. Ein Rhythmus-Basiskurs, der den spielerisch-kreativen Aspekt in den Vordergrund setzt. „groovy, groovy, jazzy, funky...“</p>			

<p>Rock- & Popensemble für Streicher*innen</p> <p>Ensemble</p> <p>FB 1 Ensemble (-arbeit) BA KIA Modul III.3, III.4, V. / MA KIA Modul IV. / MA IP Modul IV.2</p>	<p>Dr. Gerhard Putschögl</p>	<p>Mi 12.15-13.45 Uhr s.t.</p> <p>Beginn: 06.04.2022</p>	<p>C 309</p>
<p>Ziel der Veranstaltung ist es, verschiedene Stücke aus den Genres Rock, Pop, Funk und Latin stiladäquat auf Streichinstrumenten zu interpretieren. Das geschieht u.a. anhand des Trainings rhythmischer Artikulation, Akzentgebung und Phrasierung sowie von Verzierungstechniken wie „tonebending“ und „sliding“. Weitere Arbeitsbereiche stellen die Einführung in improvisatorische Gestaltungsmittel und betr. Idiomatik (Skalenimprovisation, Spiel mit Patterns, melodische Variationstechniken) sowie das Erlernen gängiger Formschemata dar. Das Repertoire ist z.T. vorgegeben (Songs u.a. von Bruno Mars, Gloria Estefan), Vorschläge können auch von Seiten der Teilnehmer*innen kommen</p>			
<p>Weltmusik / Ensemble Intracult</p> <p>FB 1 Ensemble (-arbeit) BA KIA Modul III.3, III.4, V. / MA KIA Modul IV. / MA IP Modul IV.2</p>	<p>Dr. Gerhard Putschögl</p>	<p>Do 16.15-17.45 Uhr s.t.</p> <p>Beginn: 07.04.2022</p>	<p>A 205</p>
<p>In der heutigen Musiklandschaft spielen sog. außereuropäische Musiktraditionen wie auch europäische Volkstraditionen (häufig fusioniert mit anderen zeitgenössischen Stilformen) in zunehmendem Maße eine Rolle. Dieser Kurs zielt darauf ab, die Teilnehmer*innen mit musikalischen Konzepten und musikpraktischen Charakteristika aus vorderorientalischer und indischer Musik sowie mit Musik aus Balkankulturen vertraut zu machen und darüber hinaus auch Verbindungen zu anderen Traditionen herzustellen. Einen Schwerpunkt bildet hierbei das rhythmische Training, u.a. in Verbindung mit ungeraden Metren und asymmetrischen melodischen Patterns. Es besteht für die Teilnehmer*innen die Möglichkeit, selbst Vorschläge zu dem Semesterrepertoire zu machen. Der Kurs ist offen für alle Instrumente sowie Vokalist*innen.</p>			
<p>Salsa Band</p> <p>MA IP, Modul IV.2 BA KIA, Praxisfächer Pädagogisches Profil 5.-8. Semester, Module 1210 III.3, 1210 III.4, 1220 III.3, 1220 III.4, 1230 III.3, 1230 III.4, 1240 III.3, 1240 III.4 BA KIA, Wahlkatalog, Modul V</p>	<p>Norbert Emminger</p>	<p>Do 18.00-19.30 Uhr</p>	<p>C 309</p>
<p>HfMDK Concert Jazzband</p> <p>MA IP, Modul IV.2 BA KIA, Praxisfächer Pädagogisches Profil 5.-8. Semester, Module 1210 III.3, 1210 III.4, 1220 III.3, 1220 III.4, 1230 III.3, 1230 III.4, 1240 III.3, 1240 III.4 BA KIA, Wahlkatalog, Modul V</p>	<p>Jens Hunstein</p>	<p>Mo 15:00-18:00</p>	<p>N.N.</p>
<p>Improvisation zu Stummfilmen – Buster Keatons „The Navigator“</p> <p>FB 1 Ensemble (-arbeit) BA KIA Modul III.3, III.4, V. / MA KIA Modul IV. / MA IP Modul IV.2</p>	<p>Eva Zöllner, Prof. Ralph Abelein</p>	<p>Blockveranstaltung</p> <p>Termine siehe Beschreibung</p> <p>Interessent*innen melden sich bitte bei ralph.abelein@hfmdk-frankfurt.de</p>	<p>Rauman-gaben siehe Update</p>

<p>Sich musikalisch zum bewegten Bild zu verhalten ermöglicht die Erschließung neuer künstlerischer Erfahrungsräume. Dies gilt insbesondere innerhalb der Gruppendynamik eines improvisierenden Ensembles. Vorerfahrungen in der Improvisation werden nicht vorausgesetzt, denn es geht nicht darum, den Sprachschatz eines bestimmten, mehr oder weniger vertrauten musikalischen Idioms einzusetzen (etwa Jazz) sondern darum, mit offenen Ohren die Zeit gemeinsam zu gestalten - zunächst ohne Film und im Verlauf der Lehrveranstaltung mit den Bildern.</p> <p>Die Ergebnisse werden bei einer Aufführung des Films „The Navigator“ (USA 1924, R: Buster Keaton, Donald Crisp) im Deutschen Filmmuseum zu Gehör gebracht.</p> <p>Es besteht außerdem, falls gewünscht, die Möglichkeit, im WS 22/23 außerdem beim Projekt <i>Musik für Stummfilme 22</i> mitzuwirken.</p> <p><u>Termine:</u> Sa, 30.04.: Kick-Off-Workshop 10-12.30 und 13.30-15 Uhr</p> <p>Fr, 13.05: 18-20.20 Uhr Sa, 14.05.: 10-12.30 Uhr</p> <p>Fr, 03.06.: 18-20.30 Uhr Sa, 04.06.: 10-12.30 Uhr</p> <p>Fr, 01.07.: 18-20.30 Uhr Sa, 02.07.: 10-12.30 Uhr</p> <p>So, 17.07.: Vertonung des Films „The Navigator“ (USA 1924, R: Buster Keaton, Donald Crisp) im Kino des Deutschen Filmmuseums Frankfurt.</p> <p>Falls gewünscht (nicht verpflichtend) ist außerdem die Vertonung eines Films im Rahmen der Musik für Stummfilme 22 möglich:</p> <p>14.11. Probe (Zeiten werden noch bekanntgegeben) und MfS-Aufführung 1 15.11. MfS-Aufführung 2 16.11. MfS-Aufführung 3</p>			
Instrumentale Spieltechniken, deren Klangwirkungen und die Verwendungsmöglichkeiten bei der Instrumentation für Ensemble	Prof. Gerhard Müller-Hornbach	Do 18:00-20:00	A 205
<p>In der Veranstaltung geht es um grundlegende instrumentale Spieltechniken mit einem besonderen Akzent auf Möglichkeiten der Klangerzeugung, wie sie in den letzten ca fünfzig Jahren entwickelt wurden. Es werden Informationen zu Spieltechniken und deren Klangergebnis, zu den Möglichkeiten der Notation und dem Einsatz bei der Instrumentation vermittelt. Dabei werden die verschiedenen Instrumenten-Familien thematisiert: Holzbläser, Blechbläser, Streicher, Klavier (weitere Tasteninstrumente), Harfe, Gitarre, Schlaginstrumente. Im 20. Jahrhundert hat sich als Klangkörper das „Ensemble“ - eine flexible Besetzung zwischen Kammermusik und Orchester - zunehmend etabliert. Anhand exemplarischer Beispiele aus der inzwischen entstandenen Literatur für Ensemble werden Möglichkeiten der spezifischen Instrumentation studiert und ausprobiert.</p>			

Neben N.N., der als Dozent das Seminar kontinuierlich begleitet, werden kompetente Instrumentalist*innen als Assistent*innen für die jeweils thematisierten Instrumente/Instrumentengruppen zu den einzelnen Seminar-Terminen hinzugezogen. Diese können dann die Möglichkeiten ihrer Instrumente direkt demonstrieren und erläutern.

Für die Seminarteilnehmer*innen werden Materialien zur Verfügung gestellt, die die wesentlichen Inhalte der Unterrichtseinheiten zusammenfassen.

(Denkbar ist es, die Unterrichtseinheiten aufzunehmen und als Video für die zukünftige Nutzung durch Studierende bereitzustellen.)

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Ausbildungsbereiche, die Kompetenzen in der Instrumentenbehandlung und Instrumentation erwerben wollen.

Darüber hinaus ist das Angebot geeignet für Instrumentalist*innen, die ihre spieltechnische Kompetenz (besonders zeitgenössischer Spieltechniken) für das eigene Instrument erweitern wollen. Diese Studierenden sollten an den Seminarsitzungen teilnehmen, die ihr Instrument betreffen. In einem weiterführenden Tutorium werden diese Spieltechniken unter Anleitung der jeweiligen Instrumentalist*innen (Assistent*innen) vertieft eingeübt.

Diese Lehrveranstaltung richtet sich an interessierte Studierende aus allen Studiengängen und wird aus Mitteln des Hessischen Hochschulpreises für Exzellenz in der Lehre finanziert, mit dem das HfMDK-Projekt „Musik für Stummfilme“ 2021 ausgezeichnet wurde.

Klavier-Improvisation im 19. Jahrhundert

Prof. Laurens Patzlaff

Do 16:30-18:00
Termine s.u.

Rauman-
gabe siehe
Update

In Klavierabenden des 19. Jahrhunderts spielte die Improvisation eine wichtige Rolle. Das Seminar soll anhand von Kompositionen, Texten und pädagogischen Lehrwerken eine Reise zurück ins Zeitalter der pianiste compositeur unternehmen und deren Improvisationspraxis ausführlich beleuchten.

Ausgewählte Improvisationsmodelle werden im gemeinsamen Studium erforscht, analysiert und am Klavier ausprobiert. Dabei sollen Inspirationsquellen aller Art zum Einsatz kommen (Prosa-
Texte, Bilder, Gedichte, Musikstücke). Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Anfänger und Fortgeschrittene sind gleichermaßen willkommen.

Das Seminar findet an folgenden Terminen statt: 14.4., 28.4., 19.5., 2.6., 9.6., 30.6., 14.7.

Anmeldung bis 14.4.2022 unter: <mailto:laurens@patzlaff.de>

Workshop „Klavierimprovisation“

Prof. Laurens Patzlaff

N.N.

N.N.

Anmeldung bitte an:
ralph.abelein@hfmdk-frankfurt.de

Improvisation in der klassischen Klaviermusik ist eine in Vergessenheit geratene Kunst. Bis Ende des 19. Jahrhunderts zählten improvisatorische Fertigkeiten zur Grundausbildung eines jeden Pianisten. Aber nicht nur in der musikalischen Erziehung, auch im Konzertleben war die Improvisation allgegenwärtig. Ihr außerordentliches Talent in der Klavierimprovisation ist den Pianisten Beethoven, Schumann, Chopin, Czerny, Mozart, Liszt und vielen anderen durch unzählige Zuhörer*innen bezeugt worden.

Im 20. Jahrhundert interessierte man sich in der Klavierpädagogik überwiegend für zeitgenössische Improvisationskonzepte, die aber nur spärlichen Einzug ins Konzertleben fanden. Im 21. Jahrhundert gewinnt die historische Improvisation wieder zunehmend an Bedeutung.

Der Workshop besteht aus einem Einführungsvortrag, einem Workshop zur Verzierungs- und Variantentechnik am Beispiel der historischen Klavierfantasie und barocker Suitensätze, sowie zwei Vertiefungskursen.

Laurens Patzlaff ist Professor für Angewandtes Klavierspiel an der Musikhochschule Lübeck. Detaillierte Inhalte des Kurses werden rechtzeitig kommuniziert.

<p>Angewandtes Klavierspiel Blockveranstaltung Das Kursangebot richtet sich an Pianist*innen aller Fachbereiche.</p>	<p>Prof. Christian G. Nagel Anmeldung und Rückfragen unter christian@nagelmusic.de oder 0176-76549450</p>	<p>Do 18-20 Uhr <u>Termine</u> s.u.</p>	<p>Rauman- gaben siehe Update</p>
---	--	---	---

„Angewandtes Klavierspiel“ vermittelt die möglichst umfassende Breite künstlerischer Fertigkeiten, die in der gegenwärtigen Musikwelt von professionellen Pianist*innen gefordert werden können. Wir beschäftigen uns mit zehn Disziplinen (s. Termine) sowie deren vielfältigen Kombinationsmöglichkeiten, aus denen sich individuelle Übermethoden im Grenzbereich zwischen Improvisation und Interpretation gewinnen lassen.

Termine:

- 21.04. Improvisation und Komposition
- 05.05. Generalbass und Akkordsymbole
- 19.05. Literaturspiel und Blattspiel
- 02.06. Audio-Transkription und Arrangement
- 30.06. Partiturspiel und Ensemblespiel

Christian G. Nagel ist Professor für Angewandtes Klavierspiel an der Musikhochschule Freiburg und leitet dort den Studiengang Klavierimprovisation.

<p>Jazzharmonik und -satzlehre Maximale Teilnehmerzahl: 5 Studierende Anmeldung an: Ralph.Abelein@hfmfdk-frankfurt.de</p>	<p>Prof. Ralph Abelein</p>	<p>Fr, 11-12 Uhr</p>	<p>C 301</p>
---	----------------------------	----------------------	--------------

Kursinhalt sind die Fundamente der Jazzharmonik (Akkordsymbole, Jazzkadenzten und jazztypische Stimmführung, Akkorde des Jazz und ihre harmonischen Spezifika), jazztypische Akkordstrukturen (Voicings) in enger und weiten Lagen sowie wesentliche Songformen des Jazz.

<p>Jazzarrangement (JAR) Anmerkung: Dieser Kurs läuft über zwei Semester und setzt den Besuch der Veranstaltung „Jazzharmonik und -satzlehre“ voraus. Anmeldung an: Ralph.Abelein@hfmfdk-frankfurt.de</p>	<p>Prof. Ralph Abelein Prof. Mike Schönmehl</p>	<p><u>Kurs 1</u> (L3, JAR) Fr, 11-12 Uhr</p>	<p>C 301.</p>
		<p><u>Kurs 2</u> (L3, JAR) Do, 12-13 Uhr</p>	<p>C 301</p>
		<p><u>Kurs 3</u> (L3, JAR) Do, 9.45-10.45 Uhr</p>	<p>C 301</p>

Im Verlauf der gut hundertjährigen Jazzgeschichte haben sich genretypische Arrangier-Verfahrensweisen herausgebildet welche im Fokus des zweisemestrigen Kurses stehen. Inhalte im Kurs 1 sind u.a.: Homophoner vierstimmiger Satz, Reharmonisation akkordfremder Melodietöne, Schreiben für Rhythmusgruppe, Guide-Tone-Lines, jazzbezogene Grundlagen der Instrumentation.
 In Kurs 2 u.a.: Zwei-, drei- und fünfstimmiger Satz, Spread- und Quartenvoicings, Upper-Structure-Voicings, Formgestaltung, Grundlagen des Bigband-Arranging.
 In beiden Kursen fertigen die Studierenden eine Satzübung an und nehmen diese mit einem Ensemble auf (s.u. "Aufnahmetermin Satzübung L3").
 Der Kurs "Schulpraktisches Arrangement" kann zusätzlich oder alternativ besucht werden.

Theoriefächer

Hörschulung	s. VLV FB 2		
Musiktheorie			
Satzlehre, Formenlehre, Analyse, Musikgeschichte, Musikwiss. LV			
Instrumentenkunde Überblick über alle Instrumentengattungen in ihrer geschichtlichen Entwicklung Blockseminar	Dr. Achim Seip Anmeldung an: Achim_Seip@gmx.de <u>e</u>	Termine: 07.04. / 14.04. / 21.04. / 28.04. / 05.05. / 12.05. / 19.05. / 02.06.2022 Uhrzeiten: nach Absprache	Online

Sonstige Angebote

(Bei diesen Veranstaltungen handelt es sich um zusätzliche Unterrichtsangebote, in denen kein Schein erworben werden kann.)

Grundlagen der Jazzimprovisation	Michael Sagmeister	Mo 11:00-17:00 Di 11:00-17:00	N.N.
Jazz- und Popharmonielehre/Gehörbildung	Christoph Spendel	Mo 10:00-19:00	N.N.
Jazzharmonielehre I	Michael Sagmeister	Mo 11:00-17:00 Di 11:00-17:00	N.N.

3. Ausbildungsbereich Kirchenmusik

Ausbildungsdirektor Sprechstunde	Prof. Stefan Viegelahn nach Vereinbarung Mail: Stefan.Viegelahn@hfmdk-frankfurt.de
Stellvertr. Ausbildungsdirektor Sprechstunde	Prof. Florian Lohmann nach Vereinbarung Mail: Florian.Lohmann@hfmdk-frankfurt.de

Formenanalyse BA KiMu (6. Semester)	Dr. Ackermann Anmeldung unter muwi-fb2@hfmdk-frankfurt.de	n.V.	n.V.
---	--	------	------

Studiochor	Prof. Florian Lohmann	Do 10:00-12:00	B 203
Kammerchor	Prof. Florian Lohmann	Di 14:00-16:00	Saal
Chorleitungsunterricht	Prof. Florian Lohmann	n.V.	n.V.

MONTAG

Orchesterleitung Kirchenmusik KiMu 105 (Vertiefungsmodul Künstler. Kernfächer I) KiMu 108 (Vertiefungsmodul Künstler. Kernfächer II) KiMu 201 (Basismodul Künstlerische Kernfächer) KiMu 204 (Vertiefungsmodul Künstler. Kernfächer) KIA Bachelor Modul V (Wahlkatalog) KIA Master Modul IV (Wahlkatalog)	Uwe Sandner	Mo 8.00-14.00 Uhr	N.N.
Partiturspiel	Uwe Sandner	Mo 14.00-16.00 Uhr	N.N.
Theologische Grundlagen	Dr. Michael Schneider	N.N.	Online und in Präsenz
Hymnologie / Liturgisches Singen BA KiMu, Theologisch-Kirchliche Fächer, Modul KiMu 104	Anmeldung per Mail: michael.schneider@em.uni-frankfurt.de	N.N.	
Liturgik	In Kooperation mit der Goethe-Universität	N.N.	

DIENSTAG

Partiturspiel Einzelunterricht BA KiMu, Basismodul Ergänzende Fächer, Modul KiMu 102 MA KiMu, Basismodul Ergänzende Fächer, Modul KiMu 202 MA Solorepetition MA KIA Klavier, Modul II (Ergänzungsfächer), 1. und 2. Semester	Dr. Hartwig Lehr	Di 09.30-19.30 Uhr	N.N.
---	------------------	--------------------	------

MITTWOCH

Generalbass BA KiMu, Basismodul Ergänzende Fächer, KiMu 102	Eichhorn	14:00-16:00	N.N.
--	----------	-------------	------

DONNERSTAG

Chorleitung MA Hauptfach	Prof. Florian Lohmann	09:00-10:00	N.N.
Orgelkunde Blockseminar BA KiMu, Basismodul Musikwissenschaft Modul KiMu 103	Dr. Achim Seip Anmeldung an: Achim_Seip@gmx.de	<u>Termine:</u> 07.04. / 14.04. / 21.04. / 28.04. / 05.05. / 12.05. / 19.05. / 02.06.2022 <u>Uhrzeiten:</u> nach Absprache	Online
Instrumentenkunde Überblick über alle Instrumentengattungen in ihrer geschichtlichen Entwicklung Blockseminar BA KiMu, Basismodul Musikwissenschaft Modul KiMu 103	Dr. Achim Seip Anmeldung an: Achim_Seip@gmx.de	<u>Termine:</u> 07.04. / 14.04. / 21.04. / 28.04. / 05.05. / 12.05. / 19.05. / 02.06.2022 <u>Uhrzeiten:</u> nach Absprache	Online

FREITAG

Liturgie Gesang (kath./ev.)	Dr. Helmut Föllner helmut.foeller@arcor.de / 06172.867361	N.N.	N.N.
------------------------------------	--	------	------

Weitere Pflichtveranstaltungen

Hörschulung	s. VLV FB 2
Satzlehre, Formenlehre, Analyse	
Musikgeschichte	
Musikwissenschaftliche Lehrveranstaltungen	

3. Ausbildungsbereich Historische Interpretationspraxis (HIP)

Ausbildungsdirektorin Sprechstunde	Prof. Eva Maria Pollerus Mo 11.00-12.00 Uhr nach vorheriger Anmeldung: Mail: evamaria.pollerus@hfmdk-frankfurt.de	online oder C 316
Stellvertr. Ausbildungsdirektorin Sprechstunde	Prof. Petra Müllejans Nach Vereinbarung Mail: Petra.Muellejans@hfmdk-frankfurt.de	n.V.

Einzelunterricht wird in der Regel nicht im Vorlesungsverzeichnis aufgeführt, da hierfür eine gesonderte Beantragung erfolgt oder dieser verpflichtend zugeteilt wird.

<p>„.. dass ich dem lieben Frieden etwann vorspiele“ Historische Interpretationspraxis zwischen Objektivität und Subjektivität, zwischen gestern und morgen</p> <p>HIP-Hauptvorlesungen zum Themenkomplex Form & Inhalt</p> <p>(Seminare / Workshops) Details s. Aushänge</p> <p>HIP MA: MM_HIP4_1 KIA Historische Instrumente KIA Wahlbereich</p>	<p>Vortragende: K. Erik Ose, Michael Schneider, Bernhard Lohr, Amy Shen, Prof. Eva Maria Pollerus u.a.</p>	<p>Mi 11.00-13.00 Uhr</p> <p>Anmeldung bei Prof. Eva Maria Pollerus: evamaria.pollerus@hfmdk-frankfurt.de</p>	<p>Online und in Präsenz: A 206</p> <p>Nähere Informationen über Moodle</p>
<p>HIP im Experiment</p> <p>Modul HIP 4 Wahlpflichtfach</p> <p>HIP MA: MM_HIP4_1 KIA Historische Instrumente</p> <p>2 CP für die Teilnahme</p>	<p>Prof. Eva Maria Pollerus</p> <p>evamaria.pollerus@hfmdk-frankfurt.de</p>	<p><u>Beginn:</u> in der 2. Semesterwoche</p> <p><u>Termine:</u> jeweils in der Terminvorschau / werden noch vereinbart</p>	n.V.
<p>Hier werden künstlerisch-praktische Themen der Historischen Aufführungspraxis in einem Studio-Format erarbeitet.</p>			
<p>HIP-Orchester</p>	<p>Prof. Eva Maria Pollerus</p> <p><u>Blocktermine voraussichtlich:</u></p> <p><u>Aufführungen im Rahmen der Barocknächte am:</u></p>	<p>Sa 25.06.2022 So 26.06.2022 Do 30.06. Fr 01.07.2022</p> <p>3./9./10. Juli 2022</p>	<p>in Präsenz n.V.</p>
<p>Quellenkunde</p> <p>KIA Cembalo, Gambe, Blockflöte & HIP</p>	<p>Dr. Karsten Erik Ose</p> <p>ose@ornamente99.com</p>	<p>Mi 14:00-16:00</p>	N.N.

<p>Erarbeitung historischer Texte des 16.-19. Jahrhunderts, die Musik und ihre Aufführungspraxis betreffen. Es werden Biografien, Briefe, Traktate, Kommentare, Kritiken etc. einstudiert, um ein vertieftes Verständnis von Musik im jeweiligen kulturhistorischen Kontext zu gewinnen. Die Studierenden der Quellenkunde sind gehalten, ein mündliches Referat und eine schriftliche Hausarbeit im Rahmen einer regelmäßigen Teilnahme über eine Dauer von zwei Semestern abzuliefern.</p>			
<p>Instrumentale Konzertformen im 17. und 18. Jahrhundert</p> <p>V (HMW)</p> <p>HIP Master: MM_HIP4_1 Aufführungspraxis 1 HIP Master: MM_HIP4_2 Aufführungspraxis 2 HIP Master: MM_HIP6_1 Wahlbereich HIP Master: MM_HIP6_2 Wahlbereich</p>	<p>Dr. Rainer Heyink</p> <p>Rainer.Heyink@hfmfmdk-frankfurt.de</p>	<p>Mo 12-14 Uhr c.t.</p> <p><u>Beginn</u>: 11.04.2022</p>	<p>Gervinusstr . 15, Raum 011</p>
<p>Die Veranstaltung ist Bestandteil der Vorlesungen / Seminare / Workshops zum Semesterthema „Formen und Inhalte“ (Details s. HIP-Aushänge).</p>			
<p>Kammermusik Projektarbeit</p>	<p>Kaiser, Müllejans, Pollerus, Milo Machover, v.d. Goltz</p>	<p>n. V.</p>	<p>n.V.</p>
<p>Musik vor 1600</p> <p>HIP-Master, Master-KIA Blockflöte, Laute, Viola da Gamba Modulnummer: MM_HIP5_1</p> <p>Stufe I</p> <p>Einführung in die Mensuralnotation & modale Grundlagen</p> <p>Die Anwesenheit bei <u>allen</u> Terminen ist für den Erwerb von Credit Points <u>erforderlich!</u></p> <p>Anmeldeschluss: 17. April 2022 An: Milo.machover@gmail.com</p>	<p>Milo Machover</p>	<p>Einführung: N.N.</p> <p>MuWi: N.N.</p> <p>Notationskunde: N.N.</p> <p>30.04.-01.05.2022 Sa 10-19 Uhr So 10-16 Uhr</p> <p>07.-08.05.2022 Sa 10-19 Uhr So 10-16 Uhr</p> <p>14.05.2022 Sa 10-20 Uhr</p>	<p>N.N.</p>
<p>Stufe I richtet sich an alle HIP-Studierende, und besonders an diejenigen, die noch keine Spielerfahrung mit der Mensuralnotation gemacht haben. Die Notation und die historische Solmisationstechnik werden ausführlich erklärt und mit einer „modalen“ Musizierpraxis in Verbindung gebracht. Dabei werden wichtigen modalen Prinzipien erklärt, wobei die menschliche Stimme (bzw. ihre instrumentale Erweiterung) in ihrer natürlichen Verbindung zur Akustik des Raumes im zentralen Fokus steht. Von hier aus ist es das Ziel, durch flexible Tongebung ein möglichst intensives, kontrapunktisches Zusammenspiel der Stimmen zu erreichen, in dem die Textdeklamation stets als tragendes Element der Musik wirksam werden kann. Eine Teilnahme als „Sängerin“, bzw. „Sänger“ ist für alle möglich, sogar empfohlen, vor allem, wenn kein passendes Instrument vorhanden ist (Blechblas-, Tasteninstrumente...).</p>			
<p>Musik vor 1600</p> <p>HIP MA: MM_HIP5_1 KIA MA Blockflöte, Laute, Viola da Gamba</p>	<p>Milo Machover</p>	<p>Einführung: Termin N.N.</p> <p>MuWi: Termin N.N.</p>	<p>N.N.</p>

<p>Stufe II</p> <p>Für Fortgeschrittene (Teilnahme nach Absprache)</p> <p>Die Anwesenheit bei <u>allen</u> Terminen ist für den Erwerb von Credit Points <u>erforderlich!</u></p> <p>Anmeldeschluss: 01. Mai 2022 An: Milo.machover@gmail.com</p>		<p>Notationskunde: N.N.</p> <p>15.05.2022 So 10-20 Uhr</p> <p>21.-22.05.2022 Sa 10-19 Uhr So 10-16 Uhr</p> <p>04.-05.06.2022 Sa 10-19 Uhr So. 10-16 Uhr</p>	
<p>Stufe II richtet sich an fortgeschrittene Studierende. Die Teilnahme erfolgt erst nach Absprache. Simultane Teilnahme an mehreren Projekten von Herrn Machover ist ebenfalls nach Absprache möglich. Die einstudierte Musik ist in der Regel etwas älter als bei Stufe I, und die Notation dementsprechend komplexer (verschiedene „Mensuren“ und Proportionen, usw.). Hierfür sind „singende Instrumentalisten“ auch herzlich eingeladen. Eine Aufführung beim Barockmarathon ist geplant. Für diese Aufführung ist die Beteiligung von allen Teilnehmenden erwünscht.</p>			
<p>Quellenkunde zum Generalbass</p> <p>nur für nur für Cembalo- und Lautenstudierende</p> <p>Wahlbereich</p>	<p>Prof. Eva Maria Pollerus</p>	<p>Fr 11.00-13.00 Uhr</p> <p>Anmeldung unter: evamaria.pollerus@hfmdk-frankfurt.de</p>	<p>C 317 und online</p>
<p>Literaturkunde II</p> <p>für HIP-Blasinstrumente</p> <p>Modul HIP4 Wahlpflichtfach für Blasinstrumente</p>	<p>Prof. Michael Schneider</p>	<p>Mi 14:00-16:00</p> <p>Anmeldungen unter: schneiderstagione@t-online.de</p>	<p>n.V.</p>
<p>Das Seminar, das grundsätzlich für Blockflöte KiA-Master konzipiert ist, ist auch für HIP-Bläser* innen offen und als Aufführungspraxis-Wahlpflichtfach anrechenbar. In der Literaturkunde II wird die Musik des Hochbarock bis heute behandelt.</p>			
<p>Zink</p> <p>als Nebenfach</p> <p>Einzelunterricht</p> <p>Wahlbereich MM_HIP 6 und ev. Nebenfach MM_HIP 2 KIA Wahlbereich</p> <p>Den Antrag an das Dekanat möglichst in den ersten beiden Semesterwochen!</p>	<p>Josué Meléndez</p>	<p>Termin: Meistens mittwochs oder nach Ansage</p> <p>Anmeldung an: josue.cornetto@gmail.com</p>	<p>N.N.</p>
<p>Ist der Zink ein schwieriges Instrument? Nun, ja, aber nicht mehr als andere Instrumente! Mit guter Beratung und etwas Geduld ist es möglich, in die Welt des Zinkes einzusteigen.</p>			
<p>Diminution – Improvisation</p> <p>Diminution als Nebenfach Offen für alle</p> <p>Einzelne, kleine Gruppen - Gruppen sind wichtig, um Erfahrungen mit diesem Thema zu sammeln. Wenn es möglich ist, Gruppen von 2-3 Musiker*innen zu organisieren, kann man mehr Unterrichtszeit gemeinsam gestalten.</p>	<p>Josué Meléndez</p>	<p>Termin: Meistens mittwochs oder nach Ansage</p> <p>Anmeldung an: josue.cornetto@gmail.com</p>	<p>N.N.</p>

Giuseppe Rossini bestätigt, dass auch zu Beginn des 19. Jahrhunderts die Diminution oder Verzierungskunst noch immer das wertvollste Werkzeug eines Virtuosen ist, da sie das beste Mittel darstellt, um die eigene Interpretation zu personalisieren. Es gibt Dutzende von Quellen, die diese wunderbare Kunst dokumentieren. Meine Expertise als Zinkenist konzentriert sich auf Quellen aus dem 16. und 17. Jahrhundert. Ich fördere jedoch das Studium der Verzierungskunst je nach Repertoire, indem ich Quellen zur Ornamentik aus verschiedenen (späteren) Epochen heranziehe. In jedem Fall versuche ich immer, die kontrapunktischen Fähigkeiten zu fördern, und zwar vom interpretatorischen und nicht vom theoretischen Standpunkt aus, um, wie Rossini sagt, die besten Entscheidungen bei der Interpretation zu treffen.

Diminution Wahlpflichtangebot MM_HIP 4 Wahlbereich MM_HIP 6 KIA Wahlbereich	Ian Harrison ian.h@gmx.net	Do 11:00-20:00	N.N.
---	-------------------------------	----------------	------

Diminution ist die improvisierte Verzierungskunst der Musik der Renaissance und des Frühbarocks und eines der Schlüsselemente zur Aufführung der Musik aus dieser Zeit. Improvisieren war eine essentielle Fähigkeit für alle Musiker*innen, denn diese Musik wurde ursprünglich oft in einer einfachen Art aufgeschrieben, mit der Erwartung, dass sie in einer anderen, virtuosen, Art aufgeführt wurde. Dieser Kurs basiert auf den vielen Lehrbüchern, die aus der Renaissance und dem Frühbarock überliefert sind. Wir lernen die Kunst des Diminuierens, als Solist*in und im Ensemble, von einfachen Verzierungen bis hin zu kunstvollen Diminutionsstücken, über einzelnen Stimmen und über ganze Strukturen ‚alla bastarda‘. Andere Arten des historischen Improvisierens werden ebenfalls bearbeitet: über Ostinatobässe, über Canti Firmi, Solo-Ricercare usw.

Bei der Anmeldung bitte angeben:

- Instrument(e)
- Stimmtonhöhe(n)
- Selbsteinschätzung der Erfahrung mit Diminution (Anfänger*in, Mittel- oder Fortgeschrittene*r)
- Verfügbare Zeiten (in der Regel donnerstags 2x im Monat)
- besondere Wünsche, Ziele, Motivationen usw.

Viola da gamba Im Nebenfach Einzelunterricht Wahlbereich MM_HIP 6 und ev. Nebenfach MM_HIP 2 KIA Wahlbereich Den Antrag an das Dekanat möglichst in den ersten beiden Semesterwochen!	Heidi Gröger	Termin n.V. Anmeldung an: info@heidigroeger.de	Präsenz und online
---	--------------	--	--------------------------

Viola da gamba consort Gruppenunterricht, projektweise Wahlbereich MM_HIP 6 und ev. Nebenfach MM_HIP 2 KIA Wahlbereich	Heidi Gröger	Termin n.V. Anmeldung an: info@heidigroeger.de	Präsenz
--	--------------	--	---------

Renaissance-Traversflöte Einzel- und Gruppenunterricht Anmeldung über teamup: https://teamup.com/kswdscqb4r3kda2rgp oder per Mail unter: milo.machover@gmail.com	Milo Machover	Fr 29.04. (17-19 Uhr) Sa 30.04. (19-20 Uhr) Fr 06.05. (17-19 Uhr) Sa 07.05. (19-20 Uhr) Fr 13.05. (17-19 Uhr) Fr 20.05. (17-19 Uhr) Sa 21.05. (19-20 Uhr)	n.V.
---	---------------	---	------

		Fr 03.06. (17-19 Uhr) Sa 04.06. (19-20 Uhr)	
--	--	--	--

Workshops für HIP-Studierende und KIA-Studierende mit Historischem Hauptfach:

Cembalostimm- und Wartungskurs für Cembalist*innen Anmeldung bei Prof. Eva Maria Pollerus: evamaria.pollerus@hfmdk-frankfurt.de	Sabine Bauer	07./27.05.2022	C 317 oder n.V.
„Französische Manieren“ Workshop	Prof. Karl Kaiser	Do 21.04.2022 Fr 22.04.2022	C 317 oder n.V.
Historisches Violinspiel Anmeldung bei Petra Müllejans: Petra.Muellejans@hfmdk-frankfurt.de	Amy Shen	11./12.05.2022	C 317 oder n.V.
Alta Capella-Workshop	Ian Harrison & Katharina Andres	Fr 27.05.2022 So 29.05.22	C 317 oder n.V.
Meisterkurs Blockflöte mit Technik	Prof. Jan Van Hoecke & Antonio Politano	So 26.06.2022 18.30 Uhr	Opernstudio

5. Fächerübergreifende Angebote

5.1 Bewegungslehre

Alexandertechnik Bewegungslehre Alexandertechnik Offen für alle Studiengänge	Valentin Keogh valentin.keogh@gmail.com	n.V. Mo 10.30-13.30 Uhr Mo 14.30-17.30 Uhr Fr 14.30-17.30 Uhr Sa 11.00 14.00 Uhr	A 540
Musikphysiologie Dispositionstraining für Musiker*innen Offen für alle Studiengänge www.dispotraining.com	Jörg Heyer / Prof. Ingrid Zur	Mo Termine siehe Aushang oder nach Vereinbarung unter: heyzur@t-online.de oder ingridzur@gmail.com	n.V.
Musikphysiologie Haltung und Bewegung am Instrument Offen für alle Studiengänge Beratung	Prof. Dr. med. Jochen Blum Prof. Dr. med. Jochen Blum	Mi 18.00-20.15 Uhr Nach Vereinbarung unter: blummainz@t-online.de	A 207

5.2 THE ARTIST'S BODY Daily

THE ARTIST'S BODY / Daily (hfmdk-frankfurt.de)

MSBL – Musikspezifische Bewegungslehre & KIT – Körper im Theater am Morgen Unabhängig voneinander bestehende Kreditierungsmöglichkeiten: a) 2 Workshops MSBL/KIT (= 1 CP) b) 1 Semesterkurs MSBL/KIT am Morgen oder ein Kurs aus dem Angebot „weitere spartenübergreifende Angebote“ (= 1 CP) Die Teilnahme an den Formaten von THE ARTIST'S BODY Daily kann als Studienleistung in den entsprechenden Modulen angerechnet werden.	Britta Schönbrunn	Yoga Mo 8:30-9:30 Uhr	BAtanz
	Prof. Dr. Henrik Göhle	Neuro-muskuläre Koordination Mo 19:00-20:00 Uhr	BAtanz
	Katelyn Skelley	Pilates für Einsteiger Di 8:30-9:30 Uhr	MA CoDE
	Kristina Veit	Yoga für Bewegungserfahrene Di 8:30-9:30 Uhr	BAtanz
	Marc Prättsch	Pratzenstraining Di 8:30-9:30 Uhr	BAtanz
	Gundula Baun	Yoga Cool Down Di 19:15-20:15 Uhr	BAtanz
Hannah Shakti Bühler	Gyrokinesis® Mi 8:30-9:30 Uhr	BAtanz	

	Prof. Martina Peter-Bolaender	Tai Chi Mi 8:30-9:30 Uhr	Opernstudio
	Britta Schönbrunn	Yoga Cool Down Mi 19:15-20:15 Uhr	BAtanz
	Kristina Veit	Yoga für Bewegungserfahrene Do 8:30-9:30 Uhr	BAtanz
	Prof. Martina Peter-Bolaender	Qigong Do 8:30-9:30 Uhr	Opernstudio
	Katelyn Skelley	Pilates für Bewegungserfahrene Fr 8:30-9:30 Uhr	BAtanz
	Prof. Silke Rüdinger	Körper-Stimme-Training Fr 8:30-9:30 Uhr	BAtanz

Zu Beginn des Sommersemesters am Montag, 04. April 2022 kehrt THE ARTIST'S BODY komplett in den Präsenzunterricht zurück und alle Unterrichte finden in den Räumlichkeiten der HfMDK statt. Wir freuen uns darauf!

Und wieder gibt es kleine Änderungen in der Struktur: der Kurs Neuro-muskuläre Koordination mit Prof. Dr. Henrik Göhle findet montags in den Abendstunden statt, Pilates mit Katelyn Skelley ist jetzt dienstags und freitags und Gyrokinesis mit Prof. Hannah Shakti Bühler findet mittwochs statt. Die Zeiten und Räume stehen im Anhang oder unter: <https://www.hfmdk-frankfurt.de/thema/artists-body-daily>

Neues Kursangebot:

Neu hinzu kommt das Pratzentraining mit Marc Prätsch Di 8.30-9.30 Uhr. Taiji-Pratze ist ein ganzheitliches Fitnessstraining. Das Workout besteht aus Elementen des Boxens, des Taijiquans und des Qigongs. In unterschiedlichen Schlagkombinationen an der Pratze trainieren wir die Kraftübertragung aus der Körpermitte, Explosivität und Koordination. Im Zentrum der Bewegungsarbeit steht die Einübung des „Taiji-Körpers“. Das Training besteht aus einem Cardio-Warmup, den Prätzen-Kombinationen und einer Qigong-Meditation als Cool Down.

Anmeldung:

Bitte gehen Sie im Sommersemester 2022 direkt in die Kurse und registrieren Sie sich vor Ort bei den Dozent*innen. Eine Online Anmeldung für DAILY ist nicht notwendig.

Fragen beantworten wir unter tab@orga.hfmdk-frankfurt.de

Über die Workshops mit Kristin Guttenberg zu Body Mind Presence vom 6.-8.Mai 2022 und Alessio Castelacci embodied voice flow vom 27.-29. Mai informieren wir sie per Mail und auf der Webseite.